

70  
174

# Fünfter Jahresbericht

der Gesellschaft zur Erziehung  
taubstummer Kinder

in den evangelischen Volksgemeinden

und der von ihr unterhaltenen

Taubstummenanstalt in Orlovskoi

vom 1. Juni 1901 bis zum 1. Juni 1902.



Дозволено Цензурою. — Юрьевъ, 8 Августа 1902 г.

Druck von G. Laatzmann's Buch- und Steindruckerei in Jurjew (Dorpat) 1902.

# I.

## Bericht des Verwaltungsrates über die allgemeine Lage der Taubstummenanstalt,

abgestattet von H. Keller, Pastor zu Baratajewka.

Ich bin zu gering aller Barmherzigkeit und aller Treue, die Du an mir gethan hast; denn ich hatte nicht mehr, denn diesen Stab, da ich über den Jordan ging und nun bin ich zwei Heere geworden.

1 Mos. 32, 10.

**B**um fünften mal tritt dieser Bericht vor die Augen unserer Freunde. Die Fünfszahl mahnt uns daran, daß wir eigentlich ein kleines Jubiläum feiern dürfen. Doch fürchte Niemand, daß es ein Jubiläum nach der Art der heutzutage üblichen werden würde. Jubiläen haben auch ihr Gutes, wenn sie recht gefeiert werden. Sie lehren stille stehen und zurückblicken auf die verflossenen Jahre und fragen, was sie uns gebracht haben. Und solch' ein Stillstehen und Zurückblicken hat an sich schon etwas zu sagen in unserer schnelllebigen Zeit. — Aber ist die Zahl der Jahre, auf die wir zurückblicken können, nicht zu klein, um schon von einem Jubiläum zu reden? Wohl sind 5 Jahre noch eine kurze Zeit; und doch, wenn wir die Jahre nicht nur zählen, sondern auch wiegen, so bedeuten 5 Jahre in der Erstlingszeit einer jungen Anstalt oft viel mehr, als ein weit größerer Abschnitt in späteren Jahren. Und so meine ich denn, daß unser Werk in diesen 5 Jahren seines Bestehens zu einem gewissen vorläufigen Abschluß gelangt ist. Die grundlegende Arbeit ist geschehen, das Fundament ist gelegt, nun kann auf diesem Grunde weiter gebaut werden. In diesem Sinne wollen wir im Stillen vor dem Angesichte des Herrn unser Jubiläum feiern, indem wir der schweren aber von dem Herrn gesegneten Gründungsjahre unserer Anstalt gedenken. Zu solcher Feier schlägt das Motto, das diesen Zeilen vornansteht, den rechten Ton an: Ich bin zu gering aller der Barmherzigkeit und aller der Treue, die Du an mir gethan hast.

Als Jakob, der Erzwater, aus Mesopotamien heimkehrend, diese Worte betete, da konnte er auch ein Jubiläum feiern: Er konnte zurückblicken auf 20 schwere Jahre der Arbeit und des Dienstes. Und indem er das thut, zieht's ihn auf die Knie; er wird klein und gering in seinen eigenen Augen, wenn er denkt an all' die Barmherzigkeit und Treue, die ihm sein Gott in dieser Zeit erwiesen. Die

20 Dienstjahre sind für ihn Segensjahre geworden, denn er hat die Hand des lebendigen Gottes in überwältigender Weise in dieser Zeit erfahren. Und was sein Gott innerlich an ihm gethan hat, das spiegelt sich auch ab in seinem äußeren Leben. Er kann mit Lob und Dank bekennen: Ich hatte nicht mehr, denn diesen Stab, da ich über den Jordan ging, und nun bin ich zwei Heere geworden.

Muß das nicht auch unser Bekenntnis sein, wenn wir jenes 8. September gedenken, an welchem vor 5 Jahren ein kleiner Kreis von Freunden der Taubstummensache sich in Saratow zusammensand und den Entschluß faßte, den taubstummen Kindern unserer Wolgagemeinden ein Heim zu gründen. Wie klein und gering waren jene Anfänge, wie mancher Zweifel wurde laut, wie dunkel lag die Zukunft vor uns. Ja wahrlich, wir hatten nur einen Stab in den Händen. Dieser Stab aber war das Vertrauen auf den Herrn, dessen Werk zu treiben wir gewiß waren. Und dieser Stab hat, dem Stab Aron's gleich, gegriint und hat Früchte getragen. Wir können heute mit Jakob sprechen: Nun bin ich 2 Heere geworden. Wer die 2 Klassen unserer Taubstummenanstalt unter Aufsicht ihrer 2 Lehrer arbeiten gesehen hat, der muß mit dem Psalmisten ausrufen: Der Herr hat Großes an uns gethan, des sind wir fröhlich. Ist es doch bereits der dritte Teil aller taubstummen Kinder unserer Wolgagemeinden, die in unserem Heim Aufnahme gefunden haben. Und wir hätten Platz in den großen hellen Räumen des neu vollendeten zweistöckigen Anstaltsgebäudes für die Hälfte von Allen, wenn die Mittel zu ihrem Unterhalt und ihrer Ausbildung vorhanden wären.

Doch blicken wir nun insonderheit auf das letzte Jahr unserer Arbeit. Gerade dieses Jahr hat uns ja wieder einen guten Schritt dem Ziele näher gebracht, das wir uns von allem Anfang an gestellt hatten, ein Heim für alle taubstummen Kinder unserer Wolgagemeinden zu gründen.

Wohl war's eine bunte Schaar, die sich da im verfloffenen Jahre nach den Sommerferien zusammensand, als außer den früheren Pflöglingen der Anstalt auch die neu aufgenommenen Kinder gebracht wurden, Knaben und Mädchen, 8—10-jährige, aber auch knapp 6-jährige. Manche wohl rein und ordentlich gekleidet, Andere aber verwahrlost und schmutzig, Eins gleichsam uns vor die Thür gesetzt, ohne daß sich die Eltern oder Überbringer dem Lehrer oder der Hausmutter vorgestellt hätten, Andere jammernnd und weinend ob des Abschiedes von Vater und Mutter. Da gab's Arbeit für die neue Hausmutter, welche vor Kurzem erst in ihr Amt eingetreten war.\*) — Als nun aber die Kinder beim Beginn des Unterrichtes, den Pastor Hoptner mit einer feierlichen Andacht in den neuen Schulräumen eröffnete, alle sauber gewaschen und gekämmt, in reinlichen Kleidern still und artig da-

\*) Vergleiche darüber Abschnitt II.

standen, da mochten die Anwesenden es ihnen nicht mehr ansehen, wie viel Arbeit es schon gekostet hatte, nur ihren äußeren Menschen in diese Verfassung zu bringen. Aber nun ging erst die Hauptarbeit an. Zu der äußeren Säuberung muß die innere hinzukommen. Und da giebt's noch viel mehr Schweiß und Sorge, bis ein solches oft innerlich verwahrlostes, mißtrauisches, unerzogenes Kind erzogen und zu einem brauchbaren Gliede der menschlichen Gesellschaft gemacht wird. Mit Freuden gingen die beiden Lehrer (denn auch der zweite, Herr Wolbedacht, war mittlerweile angelangt) an diese Arbeit und wetteiferten mit einander in dem Bestreben, ihr Bestes den unglücklichen Kindern zu bieten. Was sie im verflossenen Jahre erreicht, darüber lassen wir dem älteren derselben im 2. Abschnitt dieses Berichts selber das Wort.

An dieser Stelle aber sei nur noch eines Festes gedacht, in dem das verflossene Anstaltsjahr seinen Höhepunkt fand, der Confirmation des ersten in unserer Anstalt erzogenen Kindes. Ferdinand Ehrlich, welcher nach vorhergegangenem Privatunterricht bei H. Karachanzanz seinen Unterricht in unserer Anstalt abgeschlossen hat, wurde am Himmelfahrtstage in Orlowskoi vor versammelter Gemeinde, sowie in Gegenwart seiner Eltern und des fast vollzählig versammelten Verwaltungsrates der Anstalt confirmiert. Nachdem Pastor Heptner auf die Bedeutung des Tages hingewiesen und insonderheit hervorgehoben, daß an diesem Tage die erste reife Frucht unserer Arbeit an den armen Taubstummen geerntet werde, hielt H. Karachanzanz die Prüfung mit dem Confirmanden, wobei er den ganzen Gang der Heilsordnung mit ihm durchging. Das Ergebnis war ein weit besseres, als bei vielen Prüfungen, die mit hörenden Confirmanden vorgenommen werden. Schade ist nur, daß der Confirmand nicht über größere Stimmittel verfügt, so daß wohl nur die Hälfte der Gemeinde seine Antworten deutlich verfolgen konnte. Nachdem Schreiber dieses die Beichtrede gehalten, über die Worte: Simon Johanna hast du mich lieb? — vollzog Pastor Heptner, als Ortspastor, die Confirmation. Es machte sichtlich einen großen Eindruck auf die Versammlung, als der taubstumme Knabe langsam und deutlich seinen Glauben bekannte, viele Augen füllten sich mit Thränen, und gewiß ist diese Feier nicht ohne Segen geblieben. Einen besonderen Segen erhoffen wir von derselben auch für die Beurteilung unserer Anstalt von Seiten derer, die ihr äußerlich am Nächsten wohnen, ohne dabei innerlich auch immer in ein freundliches Verhältnis zu ihr getreten zu sein. Letzteren Punktes gedachte besonders Pastor Behning in seiner Festtagspredigt über die Epistel des Himmelfahrtstages. Er zeigte, daß das Bild, welches uns Lukas von der Himmelfahrt Christi entwirft, uns Alle angeht, denn erst jetzt ist uns der Herr recht nahe, erst jetzt ist uns die Arbeit recht süß, erst jetzt ist uns das Himmelreich recht schön. Bei dem zweiten Teile, der von unserer Arbeit handelte, gedachte Redner der besonderen Bedeutung des Tages entsprechend, auch der Liebesarbeit an den Taubstummen, indem er insbesondere auch die Ortsgemeinde zu

begeisterter Beteiligung an derselben aufforderte, damit nicht das Wort Christi sie treffen möge, das er von seiner Vaterstadt Nazareth geredet: Ein Prophet gilt nichts in seinem Vaterlande. Nach dem Gottesdienst folgten die Glieder des Verwaltungsrates der lebenswürdigen Einladung unseres Kassiers, Herrn Nikolaus Rothermel. — Gegen Abend traten alle den Heimweg an, der taubstumme Confirmierte, von unserem Segen geleitet, in sein Elternhaus, wo er als Gehülfe des Vaters arbeiten wird, der Lehrer zu der Schaar seiner übrigen Pflöglinge, wir Pastoren an unsere Amtsarbeit, gewiß aber ein Jeder von uns mit dem Bewußtsein: Wir sind zu gering aller Barmherzigkeit und aller Treue, die du, Herr, an uns gethan hast.

Wenden wir uns nun zu der äußeren Lage der Anstalt. Auch hier haben wir beim Rückblick auf das Berichtsjahr Grund, Gottes Barmherzigkeit zu rühmen. Wie der Rechnungsabschluß am Ende dieses Berichtes zeigt, war die Gesamteinnahme trotz der kaum mittelmäßigen Durchschnittsernte um mehr als 600 Rbl. höher als im Jahre zuvor. Das erklärt sich durch 2 außerordentliche Einnahmen, durch ein Geschenk der Samaraschen Gouvernementsversammlung im Betrage von 250 Rbl. und durch den Erlös aus den in diesem Jahre außerordentlicher Weise der Anstalt geschenkten Gegenstände, welcher 387 Rbl. 50 Kop. betrug. Sowohl der Spenderin jenes Geschenke, als auch allen denen, welche diesen Erlös durch Arbeit oder Gaben, sowie durch Überendung oder Bewertung derselben ermöglicht haben, sei hierdurch für die Liebe, die ihnen Herz und Hand geleitet hat, ein herzlicher Dank ausgesprochen. Wie wichtig für uns diese außerordentliche Hilfe war, zeigt ein Blick auf die Ausgaben, welche in dem Berichtsjahre rund 4200 Rbl. betragen, davon rund 3500 Rbl. regelmäßige Ausgaben, also (in Folge der Aufnahme von 12 neuen Pflöglingen) gerade doppelt soviel als im Vorjahre. Die regelmäßigen Ausgaben betragen rund 100 Rbl. mehr als die regelmäßigen Einnahmen. Die einmalige Hilfe aber hat es möglich gemacht, den Oberstock des Anstaltsgebäudes zu vollenden und wieder 500 Rbl. von der auf dem Hause ruhenden Schuld abzuführen, so daß letztere nun noch 3500 Rbl. beträgt.

Was die Einnahmen im Einzelnen anlangt, so sind die Liebesgaben um fast 500 Rbl. geringer als im Vorjahre. Das ist zum Teil der schlechten Ernte zuzuschreiben, zum Teil aber auch dadurch hervorgerufen, daß aus 7 Kirchspielen die Gaben ausgeblieben \*) und in einigen bedeutend herabgegangen sind. Der Ausfall wäre noch größer gewesen, wenn nicht 2 große Kirchspiele mit namhafter Collekten in die Mitarbeit an den Taubstummen eingetreten wären, die bisher dieser Arbeit fast ganz fern standen, Frank mit 262 Rbl. und Norka mit 70 Rbl. Dazu kommen 65 Rbl. aus Balanda. Herzlicher Dank sei den lieben Freunden gesagt, die an

\*) Wir hoffen bestimmt, daß die meisten nur verspätet sind.

diesen Orten für die Taubstummensache gearbeitet haben, und zugleich sei mit diesem Dank die Bitte verknüpft: Bleibt uns treu auch in diesem Jahre, wo wir, wie es sich immer deutlicher herausstellt, Eurer Hilfe noch mehr bedürfen werden. Der Nachahmung sei das Beispiel des Herrn C. Lehmann in Samara empfohlen, der die freundlichst im Laufe des Jahres durch ihn gesammelten Gaben zinslich angelegt hat.

Dem aufmerksamen Leser unseres Zahlenberichts wird es gewiß nicht entgehen, daß die geschäftlichen Unternehmungen, die sich an unser Werk geknüpft haben, gegen frühere Jahre bereits einen bedeutenden Mehrbetrag aufweisen. So ergab der Verkauf kirchlicher Blankette rund 80 Rbl., die christliche Buchhandlung rund 190 Rbl. und der Verlag der Fibel für die Wolgagemeinden 50 Rbl., zusammen 320 Rbl., (gegen 125 Rbl. im Vorjahre). Dabei ist zu bemerken, daß weitere 150 Rbl. aus dem Ertrage der Buchhandlung zur teilweisen Tilgung der auf diesem Unternehmen ruhenden Schuld verwandt wurde, so daß diese nun noch 250 Rbl. beträgt. Endlich wurde ein gewisser Prozentsatz der Einkünfte aus dem Fibelverlag verwandt, um einen Fond zur Sicherstellung auch dieses Unternehmens zu gründen. — Alle Freunde der Taubstummenanstalt, insonderheit die Prediger, Schulmeister und Lehrer, seien auch dieses mal wieder herzlich gebeten, diese Unternehmungen an ihrem Teil zu fördern und dadurch unserer Anstalt eine regelmäßige Einnahme zu sichern. Die Adresse der Buchhandlung ist die alte: Ст. Екатери-ненштадтъ, Самар. губ., Книжный магазинъ пріюта глухонѣ-мыхъ, Екатериненская ул., д. Вормсебехеръ.

Zum Schluß sollen auch einige betrübende Erfahrungen nicht verschwiegen werden. Da muß zunächst eines Elternpaars gedacht werden, das sich in unverantwortlicher Weise an seinem Kinde und an unserer Anstalt versündigt hat, indem sie das Mädchen, nachdem der erste schwere Anfang glücklich zurückgelegt war, aus der Anstalt nahmen und stillschweigend, ohne uns darüber eine Nachricht zugehen zu lassen, mit sich nach Sibirien nahmen. Durch solch' ein schwer zu kennzeichnendes Betragen von christlich sein wollenden Eltern werden nicht blos ihre eigenen Kinder aufs tiefste geschädigt, sondern auch andere, welche an ihrer Stelle den Segen des christlichen Unterrichts hätten genießen können.

Zu den betrübenden Erfahrungen gehört auch die, daß der junge Mann, der sich, wie im letzten Jahresbericht erwähnt war, an unserer Anstalt praktisch zu dem Beruf eines Taubstummenlehrers heranbilden wollte, um hernach an ihr mitzuarbeiten, sich leider als nicht geeignet zu diesem schweren und verantwortungsvollen Berufe erwiesen hat, auch sich bisher kein Anderer an seiner Stelle gemeldet hat.

Hier sei auch erlaubt zu erwähnen, daß die schon vor Jahresfrist erbetenen Notizen über die in unseren Gemeinden vorhandenen taubstummen Kinder mir leider auch bis jetzt noch nicht in der nötigen Vollständigkeit zugegangen sind, die es ermöglichen würde, wie ich so gerne gethan hätte, an diesem Orte eine statistische Tabelle darüber zu geben. Ich bitte herz-

sich, die noch fehlenden Notizen mir freundlichst übersenden zu wollen, damit ich im nächsten Jahresbericht das Material verwerten kann, ehe es veraltet und somit wertlos wird.

Wenn wir endlich noch hinausblicken auf die nächste Zukunft, — und ein Jubiläum berechtigt ja insbesondere zu solch' einem Ausblick —, da wollen nun allerdings trübe Wolken aufsteigen, nicht Wolken draußen am Himmel, — die wären ja wohl allen erwünscht, — sondern Sorgengewölke im Hinblick auf die wohl fast sicher uns bevorstehende schlechte Ernte. Gedanken steigen in uns auf, die nicht wohl stimmen wollen zu dem Bekenntnis, mit dem wir diesen Bericht begonnen haben. Wer es weiß, was die Ernte in Landgemeinden für eine Bedeutung hat und wie viel von ihr abhängt, der wird mich verstehen. Und doch, haben wir nicht mitten in unsere trübe Stimmung hinein in der gestrigen Epistel die Mahnung des Apostels vernommen: *All' eure Sorge werfet auf den Herrn, denn er sorget für euch!*? Das wollen auch wir thun. Und wir dürfen es thun. Wir haben's erfahren, daß solches Vertrauen nicht zu Schanden werden läßt.

Auch Jakob war in schwerer Sorge, als er jenes herrliche Bekenntnis ablegte von Gottes Barmherzigkeit und Treue, er wußte nicht, was ihm die nächste Zukunft bringen werde, wie Esau ihm und den Seinigen begegnen werde. Aber er läßt sich seinen Lobpreis Gottes nicht durch diese Sorgen verkümmern. Und er hat es nicht zu bereuen gehabt. Der Gott, dem er vertraut, hat seines Bruders Herz gewandt, daß er sich freundlich zu ihm und den Seinigen stellte und ihnen nichts zu Leide that.

Derselbe Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs lebt heute noch. Er lenkt auch heute noch die Herzen der Menschen wie Wasserbäche, er kann da, wo Hunderte nichts geben können, weil sie selbst nichts haben, die Herzen der Andern lenken, daß sie im Hinblick auf die doppelte Zahl von Pfléglingen, die wir zu versorgen haben, und auf die kleinere Zahl von Gebern, ihre eigenen Gaben verdoppeln und verdreifachen, damit Gottes Werk nicht gehindert werde. Sein ist Beides, Silber und Gold. Er wird es thun. Er wird weiterhelfen, daß wir auch am Schluß des nächsten Berichtsjahres unsere Stimme erheben können zu seinem Lob und Preis, daß wir auch in schwerer Zeit bleiben können bei dem Bekenntnis: *Ich bin zu gering aller Barmherzigkeit und aller Treue, die der Herr an mir gethan hat. Das walte Gott!*



## II.

## Bericht über Bestand und Thätigkeit der Taubstummenanstalt,

abgestattet von Taubstummenlehrer S. Karachanjanz.

Die Liebe höret nimmer auf. I. Kor. 13, 8.

Gott, der ewig ist, ist selbst die Liebe, darum ist auch nur die Liebe, die aus Gott kommt, ewig — sie höret nimmer auf. Ihren Höhepunkt erreichte diese den ganzen Weltkreis umfassende Liebe Gottes dadurch, daß Gott seinen lieben Sohn zur Erlösung der abgefallenen Menschheit dahingab. So ist das Wesen der wahren Liebe eine Selbstentäußerung, Hingabe und Aufopferung zum Heil Anderer. „Niemand hat eine größere Liebe, denn die, daß er sein Leben läßt für seine Freunde“ (Joh. 15, 13). Indem aber diese große Liebe Gottes, des himmlischen Vaters, sich der Elenden annimmt und ihnen hilft, zeigt sie sich als väterliche Barmherzigkeit, denn „wie sich ein Vater über Kinder erbarmt, so erbarmt sich der Herr über die, so ihn fürchten“ (Ps. 103, 13). Während seines ganzen Erdenwandels war der Herr Jesus ohne Unterlaß bemüht, Werke der erbarmenden Liebe an der leidenden Menschheit zu thun und fordert einen jeden, der sein Jünger sein will, ernstlich auf, diesem seinem göttlichen Beispiele zu folgen, indem er im Verhältnisse zu seinen Mitmenschen die helfende und erbarmende Liebe walten läßt. Des Glends in mannigfaltigster Gestalt giebt es wahrlich genug in der Welt; alles Erdenleid aber wird zu einer leichten Bürde, wenn es vom Himmelstrost begleitet wird. Die einzig wohlherquickende und stärkende Quelle dieses Trostes ist das Wort unseres Gottes, denn der Glaube kommt aus dem Worte Gottes und überwindet die Welt mit all ihrem Jammer und Leid. Den Heiden, die diesen himmlischen Trost nicht kennen, wird das Evangelium verkündigt, auf daß sie ihren Heiland erkennen und in ihm Trost, Heil und Frieden finden. Gerne gedenkt der von der Liebe seines Heilands entzündete Christ der armen Heiden und hilft ihnen, soviel es in seinen Kräften steht. — Allein wie groß ist auch die Anzahl derer, die mitten unter uns tagtäglich vor unseren Augen wandeln, die wohl auch mit uns in die Kirche gehen und daselbst ganz andächtig dem Gottesdienste beiwohnen, die aber dennoch gleich den Heiden des himmlischen Trostes verlustig gehen? Die wohl mit offenen Augen all die herrlichen Geschöpfe Gottes sehen, denen aber die Augen des Geistes verschlossen sind, so daß sie den Schöpfer selbst nicht erkennen können? Die wohl äußerlich im Lichte wandeln, aber innerlich finster und kalt bleiben? Die nie im Leben die Möglichkeit gehabt haben die Stimme der liebenden Mutter, des ermahnenden Vaters oder des treuen Freundes zu hören? Ja sie, diese unglücklichen Stiefkinder der menschlichen Gesellschaft, unsere armen Taub-

stummen, sind wohl wert und bedürftig, daß wir Erbarmen mit ihnen haben und ihnen Liebe in reichlichem Maße erzeigen, ihre kalten und finsternen Herzen erwärmen und erleuchten mit dem Licht von oben, indem wir sie zur Erkenntnis ihres treuen Heilandes bringen. Dieser schönen und herrlichen Aufgabe hat unsere Anstalt auch im verflossenen Jahre gebient, und zwar in größerem Maßstabe, als es ihr bis dahin vergönnt gewesen war.

Während in den ersten drei Jahren nur ca. 10 Kinder in der Anstalt Aufnahme finden konnten, haben wir dieses Jahr die ansehnliche Schaar von 22 taubstummen Zöglingen (11 Knaben und 11 Mädchen) um uns gehabt und zwei Lehrkräfte durften in gemeinsamer Liebe und Hingabe zu ihrem Berufe und in brüderlicher Einigkeit an ihnen arbeiten. In der Person des Herrn Wolbedacht aus Windau, der früher ca. 3 Jahre lang an der Witauer Taubstummenanstalt thätig war, hat unsere Anstalt einen zweiten Lehrer erlangt, der bis jetzt recht viel Liebe, Eifer und Geschick in seinem Berufe gezeigt hat.

Bevor wir den Bestand unserer Zöglinge namentlich anführen, muß erwähnt werden, daß ein Mädchen aus Reinwald, Namens Julie Repphuhn, die als Anfängerin das erste Semester glücklich absolviert hatte und eine tüchtige Schülerin unserer Anstalt zu werden versprach, in den Weihnachtsferien nach Hause geholt und nicht mehr in die Anstalt gebracht wurde. Ihre Eltern wanderten nach Sibirien aus, und indem sie das Kind mitnahmen, entzogen sie es leider der heilsamen Thätigkeit unserer Anstalt. Diese Lücke wurde dadurch ausgefüllt, daß nach Weihnachten ein Mädchen aus Krasnojarsk aufgenommen wurde, das, im Besitze eines beträchtlichen Gehörrestes, die anderen Anfänger im Sprechen bald einholte. An alten Zöglingen hatten wir am Schluß des vorhergehenden Schuljahres folgende sieben:

1) Ferdinand Ehrlich aus Tscherbakowka . . . . .	16 Jahre alt
2) Philipp Popp aus Pabotschnaja . . . . .	16 " "
3) Adam Keil aus Baratajewka . . . . .	13 " "
4) Julie Wiegel aus Swonarewka . . . . .	13 " "
5) Julie Kiemer aus Swonarewka . . . . .	12 " "
6) Katharina Winter aus Skatowka . . . . .	12 " "
7) Amalie Pfeiffer aus Schaffhausen . . . . .	10 " "

Dazu wurden neu aufgenommen folgende 15 Zöglinge:

8) Heinrich Heinz aus Neu-Skatowka . . . . .	11 Jahre alt*)
9) Johannes Markgraf aus Paulskoi . . . . .	11 " "
10) Sophie Welde aus Krasnojarsk . . . . .	10 " "
11) Georg Schneider aus Nischn.-Dobrinka . . . . .	10 " "
12) Friedrich Nikolajew aus Halbstadt . . . . .	9 " "
13) Emilie Ehler aus Kana (N.-Katharinenstadt) . . . . .	9 " "
14) Kath. Elisabeth Rurhausen aus Werch.-Kulalinka . . . . .	9 " "
15) Sophie Pfeiff aus Krasnojarsk . . . . .	9 " "
16) Kornelius Horn aus Hockerberg . . . . .	9 " "

\*) Das gegenwärtige Alter der neu Aufgenommenen — bei der Aufnahme waren sie ca. 1 Jahr jünger.

17) Gottlieb Wiegel aus Swonarewka . . . . .	8	Jahre alt
18) Jakob Wagner aus Neu-Bauer . . . . .	8	" "
19) Bertha Horn aus Hockerberg . . . . .	7	" "
20) Amalie Weiskner aus Tscherbakowka . . . . .	7	" "
21) Anna Krämer aus Balakowo . . . . .	7	" "
22) Peter Schott aus Lesnoi-Karamysch . . . . .	7	" "

Von diesen 22 Kindern sind nach Angabe der Eltern 14 taubgeboren, die anderen haben ihre Taubheit in den ersten Lebensjahren durch Krankheit erworben und zwar 5 durch Krämpfe, 2 durch Typhus und 1 durch Scharlach. Sieben Zöglinge haben noch Gehörreste — 3 mit Wort- und 4 mit Vokalgehör, die anderen 15 Zöglinge sind sämmtlich stochtaub.

Die Unterrichtsthätigkeit gestaltete sich folgendermaßen. Sämmtliche Zöglinge wurden in 4 Klassen eingeteilt und jeder Lehrer übernahm zwei derselben. Von den 17 Anfängern (15 neue und 2 ältere zurückgebliebene) wurden die älteren und günstig mehr entwickelten Kinder, welche die Mehrzahl bildeten, zu einer Klasse gruppiert und es wurde mit ihnen der volle Kursus des ersten Schuljahres durchgenommen. Sie sind jetzt bereits soweit, daß sie auf mehrere Fragen in kurzen Sätzen antworten können und das Besprochene selbstständig niederschreiben; auch haben sie sich mehrere Formen der Umgangssprache angeeignet. Die jüngeren von den Anfängern, 6 an der Zahl (meist sechs-jährige), waren an kein Programm gebunden, sondern es wurde dem Lehrer überlassen, mit ihnen, ihrer geistigen Entwicklung entsprechend, langsam und gründlich vorzugehen, um das möglichst Erreichbare mit ihnen zu erreichen. Sie können bereits sämmtliche Laute des Alphabets, sowie auch eine ziemliche Anzahl von leichten Wörtern schön und deutlich aussprechen und sind auch imstande das Gesprochene auf die Tafeln niederzuschreiben.

Die fünf älteren Zöglinge bildeten 2 Klassen. In der ältesten Klasse hatten wir nur einen Zögling, Ferdinand Ehrlich aus Tscherbakowka, 16 Jahre alt. Derselbe hat nach vierjährigem Privatunterrichte bei dem älteren Lehrer der Anstalt und dreijährigem Aufenthalte in der Anstalt den Kursus geendigt und wurde am Himmelfahrtsfeste in der Kirche zu Orlowskoi nach vorhergehender Prüfung bei versammelter Gemeinde feierlichst konfirmiert. Das ist die erste reife Frucht, die unsere Anstalt nach langer mühsamer Arbeit gezeitigt hat. Bewappent mit reichlichen Kenntnissen für das Leben und möglichst tief gegründet im Glauben und in der Lehre unserer Kirche hat er die Anstalt verlassen. Unsere herzlichsten Segenswünsche werden ihn geleiten sein Lebenslang, und wir sind der Zuversicht, daß all die teuren Schätze, die er in der Anstalt gesammelt, ihm zum Segen gereichen werden für Zeit und Ewigkeit. — In diesem letzten Schuljahre wurde er durch allseitige gründliche Behandlung von Lesebüchern (aus einem Lesebuche für Bollsinige), Aufsatz- und Sprachformen-Unterricht sprachlich möglichst weit gefördert. An Sonnabenden wurde gewöhnlich das Evangelium des nachfolgenden Sonntags gelesen und kurz und einfach erklärt. Im Rechenunterrichte wurden nach kurzer Wiederholung

der gemeinen und Decimalbrüche alle Arten der Schlußrechnung bis zur Raumlehre durchgenommen und somit die ganze Arithmetik absolviert. In der Geographie wurde Europa ziemlich ausführlich behandelt und aus den anderen Weltteilen die Hauptsache herausgegriffen. Die Hauptaufmerksamkeit wurde dem Religionsunterrichte und damit zugleich auch der Vorbereitung zur Konfirmation gewidmet. Der ganze Katechismus wurde in inniger Wechselbeziehung zu der biblischen Geschichte und mit Hilfe passender Bibelsprüche und Gesangbuchlieder gründlich erklärt und der Zögling zu möglichst tiefem Verständnis der Heilsthatsachen, besonders des Kernpunktes unseres christlichen Glaubens: des Erlösungswerkes durch Christum, gebracht.

Die zweite Klasse, bestehend aus 4 Zöglingen machte das 4-te Schuljahr durch. An Zahl klein, dazu mit recht aufgeweckten Kindern, machte diese Klasse auch dieses Jahr recht erfreuliche Fortschritte. Der freie Sprachunterricht über allerlei Ereignisse und Vorkommnisse in und außerhalb der Anstalt nebst Sach-, Lese- und Sprachformenunterricht förderten vor allem die Sprach- und Absehsfähigkeit derselben. An der Hand der „Ausgewählten biblischen Geschichten“ von Streich und Vatter wurden ca. 50 biblische Geschichten mit ihnen durchgenommen und möglichst oft wiederholt. Gerechnet wurde mit unbenannten Zahlen im Zahlenraume von 1 Million; durch anhaltende Übungen wurden die Kinder mit den verschiedenartigsten Operationen mit Zahlen recht vertraut gemacht. Auch im Schreib- und Zeichenunterrichte kamen die Zöglinge ihren Gaben entsprechend recht gut vorwärts. An den Mittwoch- und Sonnabend-Nachmittagen hatten die älteren Knaben Handfertigkeitsunterricht und die Mädchen wurden sämtlich mit Handarbeit beschäftigt. Mit den Knaben wurde ein Anfang in der Kerbschnitzerei gemacht. Die Fräulein C. und H. Kothermel hatten auch dieses Jahr die Freundlichkeit den Handarbeitsunterricht der Mädchen unentgeltlich zu leiten. — Soviel in kurzen Zügen über die Lehrthätigkeit in unserer Anstalt.

In ökonomischer Hinsicht trat in der Anstalt zu Anfang des verflossenen Schuljahres eine Veränderung ein. Bis dahin war nebst dem Lehr- und Erziehungsamte auch die Wirtschaftsführung die Obliegenheit des Leiters der Anstalt und seiner Frau; mit der Vermehrung der Zöglinge aber, dazu bei eigener zahlreicher Familie, wurde es ihnen zu schwer die Wirtschaft weiter zu führen, so daß sie sich genötigt fühlten dieselbe niederzulegen. In der Person der Wittwe des verstorbenen Schulmeisters Balzer fand die Anstalt eine geeignete Persönlichkeit, der die Wirtschaftsführung übertragen werden konnte.

Der Gesundheitszustand der Zöglinge war im verflossenen Jahre im Allgemeinen befriedigend. Einige Fälle von Mums und Augenkrankheiten kamen vor und ein Zögling litt eine Zeitlang an Fieber. Nicht lange vor den Sommerferien erkrankte ein Knabe an Brustfellentzündung und wurde, da der Schluß nahe bevorstand, von seinen Eltern nach Hause geholt. Unser Anstaltsarzt, Herr Dr. Thal, verließ Katharinenstadt und damit auch die Wirksamkeit an unserer Anstalt. Wir danken ihm auch hier bestens für seine freundliche Mühewaltung zum

Wohl unserer Böglinge. Herr Dr. Wolz in Katharinenstadt hatte, trotz seiner Arbeitsüberhäufung die große Freundlichkeit die Stellung eines Hausarztes an unserer Anstalt unentgeltlich zu übernehmen; so wird seine reiche Erfahrung im ärztlichen Berufe künftighin auch unseren lieben Taubstummen zu Gute kommen.

Das Sprichwort sagt: „Was ich nicht weiß, macht mich nicht heiß,“ das gilt in gewisser Beziehung auch von unserem Taubstummenunterrichte. Je weniger unsere Gemeinden wissen, was und wie in unserer Anstalt gearbeitet und welches Ziel dadurch erreicht wird, desto weniger Interesse bekunden sie für dieselbe. Da aber die Leute nicht alle zu uns kommen können, um sich hier an Ort und Stelle mit unserer Thätigkeit bekannt zu machen, so gehen wir selbst zu ihnen mit einigen unserer Böglinge und zeigen ihnen, wie wir an ihnen arbeiten und welche Früchte wir durch solche Arbeit erzielen. Das geschieht durch Lehrproben, die alljährlich in einem oder mehreren Kirchspielen der Berg- und Wiesenite der Wolga abgehalten werden und die jedesmal von großem Segen begleitet sind. Solche Lehrproben fanden im Herbst des verflossenen Jahres im Rortter und Frankter Kirchspiele statt. Sie erfreuten sich, besonders im letzteren Kirchspiele, einer sehr regen Beteiligung und übten einen sehr tiefen Eindruck auf die Zuhörer aus, der sowohl in herzlichen Worten, als auch in einem rührenden Wettstreit in Darreichung von Gaben zum Besten unserer Anstalt zum Ausdruck gelangte. Allen denjenigen, die bei der Bewerkstelligung dieser Lehrproben uns freundlichst Hilfe geleistet, sagen wir auch an diesem Orte unseren herzlichsten Dank. Auch das war ein Werk der helfenden und rettenden Liebe, geschehen zum Heil unserer armen Taubstummen. In dieser Liebe wollen wir auch fernerehin unverdrossen schaffen und wirken zu Lobe Gottes, der selbst die Liebe ist, und zum Heil der unglücklichen Menschheit, bis wir einst dahin gelangen, wo unsere Liebe, nachdem sie hier ihr Tagewerk vollbracht, ewig triumphieren wird, denn — sie h ö r e t n i m m e r a u f.

### III.

#### Bericht über die Einnahmen und Ausgaben der Gesellschaft.

abgestattet von dem Kassirer Nikolaus Rothermel.

#### 1. E i n n a h m e n.

Kirchspiel Baratajewka.		Transport	
Baratajewka.		R.	S.
Ertrag der geschäftlichen Unternehmungen der Anstalt:	R. S.	3) Fibelverlag vom 1. Juli 1900 bis 1. Juli 1901 . . .	44 61
1) Buchhandlung vom 1. Aug. 1900 bis 5. Juli 1901 . . .	189 20	Von Pastorin E. Keller, Erlös von L.-Verkauf. . . . .	19 —
2) Verkauf kirchlicher Blankette 1901 . . . . .	79 03	Von der „Ameise“ . . . . .	1 42
		Bei Hochzeiten gesammelt . . .	3 39
		Von den Konfirmanden . . . . .	1 20
Summa	268 23	Summa	337 85

	R. R.
Transport	337 85
Kleine Gaben	— 85
Durch Fr. W. Petri in Moskau gesammelt	10 —

## Mitglieder:

Keller, E. u. R.	5 —
Lammot, Kirchenvormund	1 —
Brausemann, dito	1 —
Reil, dito	1 —
Wesker, dito	1 —
Becher, Johann, L.	1 —
Neumann, Ludwig	1 —
Danneker, G. F.	1 —
Fink, Johann	1 —
Seifert, Conrad	1 —
Welz, Eduard	1 —
Becher, Matthias	1 —
Schmidt, Vorsteher	1 —

## Durch Pastor R. Keller:

Jürgenßen, Th., in Moskau	3 —
Keller, Th., Dr., in Kamenka	1 —
Jürgenßen, Frä. Auguste, in Moskau	2 —
Keller, Frä. E., in Jerschow	1 —
R. R.	3 —
Bertoldy, Pastor, St. Petersb.	2 —
Jürgenßen, Frä. Johanna, in Riga	3 —
Strauß, Frä. Olga, in Riga	3 —
Holzmayr, Pastor, in N. Nowgorod	3 —
Berg, Dr. A. von, in Wolkf	3 —
Worms, Fr. Lydia	3 —

Summa 392 R. 70 R.

## Basel.

Von den Confirmanden	— 44
Kleine Gaben	1 —
Hochzeitskollekten	9 —

## Mitglieder:

Arnhold, Johann, Lehrer	1 —
Schmidt, Alexander, R.	1 —
Michaels, Karl	1 —
Schmidt, Jakob	1 —
Schander, Sophie	1 —
Merkel, Daniel	1 —
Schmidt, Alexander A.	1 —
Wesker, David, Kirchenvormund	1 —
Triller, Heinrich	1 —
König, Heinrich	1 —
Schmidt, Alide	1 —
Rausch, Johannes, Schulmeister	2 —
Petri, Daniel	1 —
Berger, Maria Elisabeth	1 —

Summa 418 14

	R. R.
Transport	418 14
Hahn, Johanna	1 —
Durch Schmidt, Samuel, aus Balakowo	1 —
Summa	27 R. 44 R.

## Zürich.

Hochzeitskollekten	3 91
Von den Confirmanden	— 97

## Mitglieder:

Fink, C. & S.	25 —
Rufeld, F., Schulmeister	1 —
Fink, Gottlieb, Kirchenvormund	1 —
Weibel, Christian	1 —
Summa	32 R. 88 R.

## Schaffhausen.

Hochzeitskollekten	5 77
Kleine Gaben	— 70
Von den Confirmanden	— 38

## Mitglieder:

Rufeld, D., Schulmeister	1 —
Rufeld, C., Lehrer	1 —
Müller, Kirchenvormund	1 —
Kronewald, Adam, dito	1 —
Ehrlich, Heinrich, dito	1 —
Arnhold, Friedrich	1 —
Pfeifer, Peter	1 —
Bartel, Heinrich	1 —
Schweizer, Vorsteher	1 —
Danneker, Schreiber	1 —
Kronewald, Heinrich	1 —
Müller, Lehrer	1 —

Summa 18 R. 85 R.

## Glarus.

Hochzeitskollekten	3 13
Kleine Gaben	— 30
Von den Confirmanden	— 77

## Mitglieder:

Arnhold, N., Lehrer	1 —
Bachmann, Schulmeister	1 25
Jordan, Konrad	1 —
Kern, Julius	1 —
Petri, Konstantin	1 —
Pracht, Jakob, (alt)	1 —
Wagner, Joh. Ludwig	1 —

Summa 11 R. 45 R.

Summa i. Kirchsp.: 483 R. 32 R.

Summa 483 32

R. R.  
Transport 483 32

**Kirchspiel Käsanowka.**

**Käsanowka.**

Durch H. Pastor Heptner . . . . .	3 17
Durch Verkauf von 2 Predigt- büchern von P. Blum . . . . .	— 88
Durch Woldemar Schmidt in Balakowo . . . . .	10 27
Für Bücher (ein Geschenk von Lichtner) . . . . .	5 —
Baronesse Lieben, zum Weih- nachtsbaum . . . . .	1 35
H. Losink in Balakowo, dito . . . . .	1 —
Kleine Gaben . . . . .	— 70

**Mitglieder:**

Emmerich, David . . . . .	1 50
Leirich, Wittwe . . . . .	1 —
Arnhold, Friedrich . . . . .	1 —
Arnhold, Adelheid . . . . .	1 —
Wehrwein, Johannes . . . . .	1 —
Schausler, Lehrer . . . . .	1 —
Faust, Obervorsteher . . . . .	1 —
Zang, Heinrich . . . . .	1 —
Zang, Eduard . . . . .	1 —
Faust, Johannes Anton . . . . .	1 —
Hummel, Schulmeister . . . . .	1 —
Zang, Karl . . . . .	1 —
Kastell, Susanna . . . . .	1 —
Rippert, H., durch H. P. Heptner . . . . .	7 —
Nothermel, Bertha . . . . .	3 —
Schlieps, R. . . . .	10 —
Schäpke, Frau, aus Balanda . . . . .	5 —
Schlieps, Fr. W. . . . .	10 —
Heptner, R., Pastor . . . . .	3 —
Heptner, Ida, Pastorin . . . . .	3 —
Heptner, Lydia . . . . .	1 —

Summa 77 R. 87 R.

**Unterwalden.**

Kleine Gaben . . . . .	5 50
<b>Mitglieder:</b>	
Schulz, Fr. . . . .	1 —
Keilmann, B. . . . .	1 50
Muth, D. . . . .	1 —
Keilmann, Jm. Dan. . . . .	10 —

Summa 19 Rbl.

**Susannenthal.**

Kollekte und kleine Gaben . . . . .	4 86
<b>Mitglieder:</b>	
Kober, Wilhelm . . . . .	1 —

Summa 586 05

R. R.  
Transport 586 05

Schmidt, David . . . . .	1 —
Hergett, Christine . . . . .	1 —
Summa 7 R. 86 R.	

**Waskafowka.**

Kleine Gaben . . . . .	9 29
Von Fr. Ertel u. Fr. Fink aus Gnadenflur zum Weih- nachtsbaum . . . . .	5 —

**Mitglieder:**

Machleid, Vorsteher . . . . .	1 —
Herber, Kirchenvormund . . . . .	1 —
Langolf, Christian . . . . .	1 —
Ertel, Johannes . . . . .	1 —
Laas, Johannes . . . . .	1 —
Langolf, Joh., Kirchenvormund . . . . .	1 —
Balzer, Schulmeister . . . . .	1 —
Langolf, Joh., Fleischer . . . . .	1 —
Lorenz, Karl . . . . .	1 —

Summa 23 R. 29 R.

**Hockerberg.**

Kleine Gaben . . . . .	2 13
------------------------	------

**Mitglieder:**

Sartorius, Schreiber . . . . .	1 —
Schüler, Schulmeister . . . . .	1 —

Summa 4 R. 13 R.

**Orlowskoj.**

Von den Brüdern . . . . .	13 —
Kleine Gaben . . . . .	9 13
Strafgelder bei Lesabendten . . . . .	3 40
Bei Kartenpartien eingekommen . . . . .	9 48

**Mitglieder:**

Art, Levin . . . . .	1 —
Göh, Christian . . . . .	1 —
Hergett, Johann Andreas . . . . .	1 —
Schumacher, F. F., Schreiber . . . . .	1 —
Gerlinger, And., Vorsteher . . . . .	1 —
Nothermel, Carl . . . . .	2 —
Wolf, Johann . . . . .	1 —
Loch, Heinrich . . . . .	1 —
Gerlinger, Philipp . . . . .	1 —
R. R. . . . .	5 —
Bär, Barbara . . . . .	3 —
Bär, David . . . . .	2 —
Becker, Gottlieb . . . . .	2 —
Hellwig, Andreas . . . . .	1 —
Abrosjakow, Einedi . . . . .	1 —
Bauer, Alex. . . . .	3 —
Bauer, M. . . . .	3 —
Bauer, H. . . . .	3 —

Summa 683 48

	R. R.
Transport	683 48
Bauer, C. . . . .	3 —
Gerlinger, Gottlieb . . . . .	1 —
Bauer, Wittwe . . . . .	3 —
Hertje, Gebr. . . . .	2 —
Altenhof, Christian . . . . .	1 —
Rothermel, A. F. . . . .	1 —
Rothermel, A. . . . .	3 —
Rothermel, A. . . . .	3 —
Rothermel, Fr. . . . .	3 —
Rothermel . . . . .	3 —
Bauer, F. A. . . . .	3 —
Maul, Peter . . . . .	2 —
Maul, Marie El. . . . .	3 —
Karachanzanz, Taubstummen- lehrer . . . . .	3 —
Summa 102 R. 1 R.	

**Salatowo.**

Auf der Hochzeit Schmidt-Huva gesammelt . . . . .	23 55
Aus einer Büchse . . . . .	2 15
Kleine Gaben . . . . .	2 07

**Mitglieder:**

Raumann, H. . . . .	1 —
Faber, Jakob . . . . .	1 —
Dumm, Andreas . . . . .	1 —
Lofink, Heinrich . . . . .	3 —
Lofink, Anna Elif. . . . .	3 —
Weber, R. . . . .	1 —
Emig, Hermann . . . . .	1 —
Schmidt, Samuel . . . . .	10 —
Lieben, Bernhard Baron . . . . .	3 —
Lieben, Elif. Baronin . . . . .	2 —
Siewert, E. . . . .	1 —
Siewert . . . . .	1 —
Krime . . . . .	1 —
Stempel, A. v. . . . .	3 —
Brink . . . . .	1 —
Felsing . . . . .	1 —
Roscius, Fr. . . . .	1 —
Schmidt, Woldemar . . . . .	30 —

Summa 92 R. 77 R.

Summa i. Kirchsp.: 326 R. 93 R.

**Kirchspiel Süd-Katharinenstadt.****Süd-Katharinenstadt.**

Von Adolf Fischer, Überzahlung in der Buchhandlung . . . . .	— 35
Durch Fr. Martha Keller . . . . .	— 25
Durch Lydia Wormsbecher kleine Gaben . . . . .	2 —
Durch F. Kordez von Verschie- denen . . . . .	26 15

Summa 839 —

	R. R.
Transport	839 —
<b>Mitglieder:</b>	
Gläser, Frau . . . . .	2 —
Fischer, G. . . . .	10 —
Karle, G. . . . .	2 —
Wahlberg, Fr. B. . . . .	5 —
Emig, Carl . . . . .	1 —
Rothermel, Wittve . . . . .	1 —
Diesendorf, Nikolai . . . . .	2 —
Volz, Dr. . . . .	2 —
Schmidt, Fr., Tomst . . . . .	1 —
Freimann, Gottf. . . . .	2 10
Hemming, Wittve Ther. . . . .	5 —
Scheider, Frau . . . . .	10 —
Gläser, Fr., Apotheker . . . . .	13 75
Sabelfeld, Wittve Louise . . . . .	1 —
Wormsbecher, Justus, Kirchen- vormund . . . . .	1 —
Emrich, Carl . . . . .	3 —
Henje, Frau . . . . .	5 —
Volz, Frau Dr., durch Fr. Martha Keller . . . . .	2 —
Keller, E., d. Fr. M. Keller . . . . .	1 —
Keller, M. . . . .	3 —
Wormsbecher, L., durch Lydia Wormsbecher . . . . .	3 —
Wormsbecher, Eduard, dito . . . . .	1 —
W. W. . . . .	1 —
R. R. . . . .	1 20
Keller, Hanna, durch H. P. R. Keller . . . . .	1 —
Weinbender, Kreisshreiber . . . . .	5 —
Peters, Robert . . . . .	3 —
Kordez, F., Accisebeamter . . . . .	3 —
R. R. . . . .	1 —
Summa 120 R. 80 R.	

**Beauregard.**

Kollekte von 1900 u. 1901 . . . . . 8 12

**Mitglieder:**

Emig, A., Schulmeister . . . . .	2 —
Röhler, Kirchenvormund . . . . .	2 —

Summa 12 R. 12 R.

**Theloufe.**

Hochzeitskollekten . . . . . 2 67

**Mitglieder:**

Beker, Küster . . . . . 1 —

Summa 3 R. 67 R.

Summa i. Kirchsp.: 136 R. 59 R.

**Kirchspiel Nord-Katharinenstadt.****Nord-Katharinenstadt.**

Durch Pastor Theophil Keller 23 —

Summa 969 84



	R.	R.
Transport	969	84
<b>Mitglieder:</b>		
Liebig, Anna And., durch R.		
A. Liebig . . . . .	5	—
Pippert, P. J. . . . .	13	—
Schmidt, Jm. And. . . . .	1	—
Diesendorf, Peter . . . . .	1	—
Paul, Jm. Karl . . . . .	5	—
Diesendorf, Gustav . . . . .	2	—
Liebig, Jm. And. . . . .	3	—
Ullmann, R. . . . .	1	—
Koch, R. . . . .	1	—
Feidel, Peter . . . . .	1	—
Kauschenbach, Fr. . . . .	1	—
Grasmüd . . . . .	1	—
Arnhold, R. . . . .	3	—
Feidel, G. P. . . . .	1	—
Karle, A. J. . . . .	1	—
Boos, R. . . . .	1	—
Arnhold, W. . . . .	1	—
Kauschenbach, R. A. . . . .	1	—
Kauschenbach, A. . . . .	1	—
Kauschenbach, H. . . . .	1	—
Seifert, A. D. . . . .	1	—
Sprenger, G. . . . .	5	—
Feidel, A. A. . . . .	5	—
Seifert, D. D. . . . .	15	—
Liebig, Olga . . . . .	4	—
Kraft, J. J. . . . .	8	—
Summa	106	Rbl.

Summa im Kirchspiel 106 Rbl.,  
(mit dem weiter unten folgenden  
Nachtrage: 155 Rbl. 50 Kop.

**Kirchspiel Bodstepnoje.**  
**Bodstepnoje.**

Kleine Gaben . . . . .	5	40
<b>Mitglieder:</b>		
Busch, Pastor . . . . .	3	—
Arnold, Christian . . . . .	1	—
Nebus, Peter . . . . .	1	—
Schneider, Peter . . . . .	1	—
Horst, Heinrich . . . . .	1	—
Kufeld, Heinr., Küster . . . . .	1	—
Summa	13	R. 40 R.

**Swonarewka.**

Kleine Gaben . . . . .	10	85
<b>Mitglieder:</b>		
Krämer, Heinrich . . . . .	1	—
Curich, Heinr., Kirchenvormund	1	—
Wiegel, Heinrich, dito	1	—
Krämer, Alexander, dito	1	—
Summa	1081	09

	R.	R.
Transport	1081	09
<b>Mitglieder:</b>		
Curich, Heinrich, Schreiber . . . . .	1	—
Curich, Christian . . . . .	1	—
Summa	16	R. 85 R.

**Swonarewfut.**

Kleine Gaben . . . . .	4	24
<b>Mitglieder:</b>		
Hilgenberg, Jakob . . . . .	1	—
Obervorsteher . . . . .	1	—
Glöckner, Christian . . . . .	1	—
Georg, Johannes . . . . .	1	—
Emig, D., Kaufmann . . . . .	1	—
Emig, Emilie . . . . .	2	—
Lomsberg, C. . . . .	1	—
Kufeld, G., Küster . . . . .	1	—
Curich, Schreiber . . . . .	1	—
Hilgenberg, C., Kirchenvormund	1	—
Urbach, Heinrich . . . . .	1	—
Urbach, Helene, Wittwe . . . . .	1	—
Borajsch, Friedrich . . . . .	1	—
Summa	18	R. 24 R.

**Ustkaraman.**

<b>Mitglieder:</b>		
Báras, Johann . . . . .	1	—
Schneider, Friedrich . . . . .	1	—
Summa	2	R. — R.
Summa i. Kirchsp.:	50	R. 49 R.

**Kirchspiel Krasnojars.**

Kleine Gaben . . . . .	5	88
Durch Heinrich Pfeif . . . . .	3	—
Aus der Sammelbüchse im Doctorat . . . . .	3	43
Von Pfeif, zum Weihnachts- baum . . . . .	1	—

**Mitglieder:**

Blum, Propst . . . . .	3	—
Meier, Peter . . . . .	1	—
Steigerwald . . . . .	1	—
Bigand, Johann . . . . .	1	—
Schad, Heinrich . . . . .	1	—
Zeitler, Kaspar . . . . .	1	—
Meier, Heinrich . . . . .	1	—
Pfeif, Friedrich . . . . .	3	—
Pfeif, Wittwe, geb. Stürz . . . . .	1	—
Pfeif, Wittwe, geb. Eckhardt . . . . .	1	—
Pfeif, Sophie . . . . .	1	—
Pfeif, Katharina . . . . .	1	—
Pfeif, Heinrich . . . . .	5	—
Zeitler, Kaspar . . . . .	1	25
Herzog, Wittwe, geb. Krämer . . . . .	1	—

Summa 1139 89

	R.	R.
Transport	1139	89
Eckhardt, Konrad . . . . .	1	—
Eckhardt, Julie . . . . .	1	—
Zeitler, Kaspar, Schreiber . . . . .	1	—
Michaelis, Karl . . . . .	1	—
Michaelis, Alexander . . . . .	1	—
Steugerwald, Friedrich . . . . .	1	—
Kraus, Kaspar . . . . .	1	—
Schmidt, Johannes . . . . .	1	—
Schmunk, K. . . . .	1	—
Dahmer, Kaspar . . . . .	1	—
Wigand, Karl . . . . .	1	—

Summa 47 R. 56 R.  
Summa i. Kirchsps. 47 R. 56 R.

## Kirchspiel Ossinowka.

## Ossinowka.

Kleine Gaben . . . . .	6	10
Mitglieder:		
Rufeld, Pastor . . . . .	3	—
Schulz, Jakob . . . . .	1	—
Spindler, Jakob (J.). . . . .	1	—
Schulz, Gottlieb . . . . .	1	—
Schulz, Christian, A. . . . .	1	—
Arnst, Heinrich A. . . . .	1	—

Summa 14 R. 10 R.

## Lipowka.

Kleine Gaben . . . . .	2	90
------------------------	---	----

## Stariza.

Kleine Gaben . . . . .	1	60
------------------------	---	----

## Lipowkut.

Kleine Gaben . . . . .	3	—
------------------------	---	---

## Mitglieder:

Wagner, Philipp . . . . .	1	—
Wagner, Heinrich . . . . .	1	—

Summa 5 R. — R.

## Lugowaja-Gräsnucha.

Kleine Gaben . . . . .	1	—
------------------------	---	---

## Mitglieder:

Lichtner, Schulmeister . . . . .	1	—
----------------------------------	---	---

Summa 2 R. — R.

Summa i. Kirchsps. 25 R. 60 R.

## Kirchspiel Brialnaja.

## Brialnaja.

Kleine Gaben . . . . .	5	25
------------------------	---	----

Summa 1181 74

	R.	R.
Transport	1181	74

## Mitglieder:

Kramer, Heinrich . . . . .	1	—
Fünftner, Heinrich . . . . .	1	—
Wagenleitner, Friedrich . . . . .	1	—
Leisle, Georg . . . . .	1	—
Leisle, Georg . . . . .	1	—
Leisle, Peter . . . . .	1	—
Weber, Jakob . . . . .	1	—
Schwabauer, Jakob . . . . .	1	—
Kurz, Johannes . . . . .	1	—
Müller, Eduard . . . . .	2	—
Klein, Georg . . . . .	1	—
Stumpf, Michael . . . . .	1	—
Göbel, Kaspar . . . . .	1	—
Diener, Michael . . . . .	1	—
Trippel, Johannes . . . . .	1	—
Trippel, Heinrich . . . . .	1	—
Bier, Philipp . . . . .	1	—
Diener, Philipp . . . . .	1	—
Krikau, Friedrich . . . . .	1	—
Vorenz, Friedrich . . . . .	1	—
Schmidt, Alexander, Küster . . . . .	1	—
Pfeifer, Karl . . . . .	1	—
Schmal, Heinr. Philipp . . . . .	1	—
Diener, Jakob . . . . .	1	—
Adolph, Heinr. Jakob . . . . .	1	—
Andreas, Heinrich . . . . .	1	—
Hartwich, Michael . . . . .	1	—
Kunzel, Ludwig, Dankopfer . . . . .	3	55
Hölz, Fr. Amalie . . . . .	5	—
Hölz, Fr. Lydia . . . . .	3	—
Hölz, Ferd., Lehrer . . . . .	1	—
Hölz, Fr. Pastorin . . . . .	3	—
Hölz, H., Pastor . . . . .	5	—
R. R. . . . .	20	20
Salzmann, Johannes . . . . .	1	—

Summa 75 R. — R.

## Tarlsh.

## Mitglieder:

Herrmann, Peter . . . . .	1	—
Sommer, Philipp . . . . .	1	—
Sommer, Georg . . . . .	1	—
Wiederkehr, Georg Peter . . . . .	1	—
Herrmann, Michael . . . . .	1	—
Hart, Peter . . . . .	1	—
Sommer, Theodor, Küster . . . . .	1	—

Summa 7 R. — R.

## Skatowka.

Kleine Gaben . . . . .	2	25
------------------------	---	----

## Mitglieder:

Bopp, Alexander . . . . .	1	—
Rudolph, August . . . . .	1	—

Summa 1262 74

	R. R.
Transport	1262 74
Will, Georg.	1 —
Doos, Heinrich.	1 —
Bopp, August	2 —
Rudolph, Christian	1 —
Bopp, Wilhelm	1 —
Bopp, Peter	1 —
Bopp, Johann.	1 —
Bopp, Heinrich.	1 —
Doos, Wilhelm.	1 —
Schwabenland, Konrad	1 —
Doos, Daniel	1 50
Karle, Andreas	1 —
Bengel, Heinrich	1 —
Schwabenland, H. P.	1 —
Rudolph, Wilhelm	1 —
Rudolph, Heinrich.	1 —
Doos, Karl	1 —
Will, Gottlieb	1 —
Steiß, Konrad	1 —
Steiß, August	1 —
Kerner, Karl, Küster	1 —
Summa	26 R. 75 R.

**Larshofka.**

Von der Gemeinde	3 —
Kleine Gaben	1 25

**Mitglieder:**

Christian, Philipp.	1 —
Rau, Andreas	1 —
Ehlers, Heinr. Peter.	1 —
Ehlers, Barbara	1 —
Ehlers, Johannes.	1 —
Ehlers, Heinrich	1 —
Ehlers, Jakob	1 —
Benzler, Philipp	1 —
Diel, Friedrich	1 —
Kromberg, Philipp	1 —
Doos, Heinrich	1 —
Reichert, Adam	1 —
Benzler, Peter	1 —
Hölzer, Philipp	1 —
Huber, Frau Margarethe	1 —
Nicolaisen, Heinrich	1 —
Weidin, Peter	1 —
Laub, Andreas	1 —
Weidin, Heinrich	1 —
Summa	23 R. 25 R.

**Rownoje.**

Kollekte im Bethaus	5 —
---------------------	-----

**Mitglieder:**

Paß, A., Schulmeister	1 —
Wormsbecher, Alexander	3 —

Summa 1317 49

	R. R.
Transport	1317 49
Frank, Salomon	1 —
Gerlach, H.	1 —
Trippel, Friedrich	3 —
Stoll, Johann	3 —
Döll, Heinrich	1 —
Ries, Katharina	3 —
Schuckmann, Philipp	1 —
Wetesser, Johannes	1 —
Klein, Georg	1 —
Trippel, Christoph	3 —
Schönberg, Peter	1 —
Schügel, Friedr., Schreiber	2 —
Dgatsky, Eugenie	1 —
Schellhorn, Jakob	1 —
Kwittkowski, Alexander	3 —
Henning, Jakob	3 —
Schellhorn, Heinrich	3 —
Schügel (sen.), Kreissschreiber	1 —
Ufinger, Georg.	1 —
Summa	43 R. — R.
Summa i. Kirchsp.	175 R. — R.

**Kirchspiel Frefenthal.****Frefenthal.**

Kirchenkollekte	1 57
Kollekte	2 35
Überzahlungen	— 68

**Mitglieder:**

Heinrichsen, Pastor	3 —
Heinrichsen, Pastorin	3 —

Summa 10 R. 60 R.

**Neu-Boaro.**

Kirchenkollekte	1 45
Kollekte	1 59

Summa 3 R. 04 R.

**Lilienfeld.**

Kirchenkollekte	3 16
Kollekte	1 38

Summa 4 R. 54 R.

**Neu-Urbach.**

Kirchenkollekte	2 05
Kollekte	3 01

**Mitglieder:**

Loretsch, Heinrich	3 —
Loretsch, Heinrich	3 —
Anschütz, Schulmeister	1 —

Summa 12 R. 06 R.

Summa i. Kirchsp. 30 R. 24 R.

Summa 1381 73

R. R.  
Transport 1381 73

**Kirchspiel Weizenfeld.**

**Weizenfeld.**

Hochzeitskollekte, Künstler und Anshüh . . . . .	2 —
Hauskollekte . . . . .	2 —

**Mitglieder:**

Koch, Pastor . . . . .	3 —
Koch, Pastorin . . . . .	1 —
Koch, A. F. . . . .	1 —
König, Ingenieur F. . . . .	1 —
König, Fr. H. . . . .	1 —
König, Willh . . . . .	1 —
Koch, Schulmeister . . . . .	1 —
Wagner, Fr. Esfriede . . . . .	1 —
Weinberger, G. . . . .	3 —

Summa 17 R. — R.

**Gnaden Dorf.**

Hauskollekte . . . . .	5 —
------------------------	-----

**Rosensfeld.**

Hauskollekte . . . . .	3 —
------------------------	-----

**Alexanderhöf.**

Hauskollekte . . . . .	2 —
------------------------	-----

**Neu-Larlst.**

Hauskollekte . . . . .	2 —
------------------------	-----

Summa i. Kirchsp. 29 R. — R.

**Kirchspiel Brunnenthal.**

**Brunnenthal.**

Durch Frau Pastorin Stuber, kleine Gaben . . . . .	3 —
durch H. Pastor Stuber Hauskollekte . . . . .	10 —
Durch H. Pastor Stuber kleine Gaben . . . . .	1 24

**Mitglieder:**

Durch Fr. Pastorin Stuber:	
Stuber, Frau Pastorin . . . . .	5 —
Stroh, Frau, sen. . . . .	1 —
Stroh, Frau, jun. . . . .	1 —
Löbsat, Frau, sen. . . . .	1 —
Löbsat, Frau, jun. . . . .	1 —

**Durch H. Pastor Stuber:**

Hardt, Fr. . . . .	1 50
Grünwaldt, Fr. . . . .	1 —
Müller, Joh., sen. . . . .	1 —

Summa 1437 47

R. R.  
Transport 1437 47

Hardt, Konrad . . . . .	1 —
Löbsat, And., sen. . . . .	5 —
Löbsat, Georg . . . . .	3 —
Stuber, Pastor . . . . .	5 —
Grünwald, David . . . . .	6 —
Schauer mann, And. . . . .	1 —
Schauer mann, Jak. . . . .	1 —
Schauer mann, Fr. . . . .	1 —
Becker, Jak. . . . .	2 —

Summa 51 R. 74 R.

**Suffenbach.**

Durch H. Pastor Stuber Hauskollekte . . . . .	5 —
Von den Brüdern . . . . .	10 —
Von 2 Hochzeitskollekten . . . . .	2 9i

Summa 17 R. 91 R.

**Gnadenfeld.**

Hauskollekte . . . . .	1 —
Kleine Gaben . . . . .	— 50

**Mitglieder:**

Pinneker, Jakob . . . . .	1 —
Reuß, Schulmeister . . . . .	1 —

Summa 3 R. 50 R.

**Neu-Weideck.**

Hauskollekte . . . . .	1 —
------------------------	-----

Summa im Kirchsp. 74 R. 15 R.

**Kirchspiel Schöndorf.**

**Jagodnaja.**

Kollekte . . . . .	2 —
--------------------	-----

**Schönthal.**

Kollekte . . . . .	1 50
--------------------	------

**Schönfeld.**

Kollekte . . . . .	2 —
--------------------	-----

**Schöndorf.**

Kollekte . . . . .	3 —
--------------------	-----

**Rosenthal.**

Kollekte . . . . .	3 97
--------------------	------

**Mitglied:**

Groß, Konr. . . . .	5 —
---------------------	-----

Summa 8 R. 97 R.

**Konstantinowka.**

Kollekte . . . . .	2 83
--------------------	------

Summa 1505 18

	R. R.
Transport	1505 18
Mitglied:	
Maurer, Kirchenvormund . . . . .	5 —
Summa 7 R. 83 R.	
<b>Katharinenthal.</b>	
Kollekte . . . . .	4 —
<b>Straßendorf.</b>	
Kollekte . . . . .	2 —
<b>Baltiskaja.</b>	
Kollekte . . . . .	1 20
<b>Hoffenthal.</b>	
Kollekte . . . . .	1 50
Summa im Kirchspiel	<u>34 Rbl.</u>
<b>Kirchspiel Gnadenthau.</b>	
Kirchspielskollekte . . . . .	7 —
Mitglieder:	
Rosczoll, Pastor . . . . .	3 —
Rosczoll, Pastorin . . . . .	3 —
Summa 13 Rbl.	
<b>Blumensfeld.</b>	
Mitglieder:	
Studert, G. . . . .	1 —
Roth, G. S. . . . .	1 —
Summa 2 Rbl.	
Summa im Kirchspiel	<u>15 Rbl.</u>
<b>Kirchspiel Neu-Weimar.</b>	
Kirchspielskollekte . . . . .	25 —
Summa im Kirchspiel	<u>25 Rbl.</u>
<b>Kirchspiel Saratow.</b>	
Von H. Dr. Bonwetsch aus der Büchse . . . . .	4 —
Von d. kirchlichen Brüdern durch Propst Thomjon . . . . .	5 60
Durch Frau Dr. Bucholz ver- schiedene Gaben . . . . .	2 50
Durch Küster Knaub kl. Gaben . . . . .	2 15
Mitglieder:	
Bonwetsch, Dr. . . . .	3 —
Bonwetsch, Fr. Dr. . . . .	3 —
Thomjon, Propst . . . . .	5 —
Schmidt, Iwan And., durch H. Propst Thomjon . . . . .	5 —
Summa	1589 13

	R. R.
Transport	1589 13
<b>Fahrenbruch, Fr. Amalie, durch H. Propst Thomjon . . . . .</b>	
	5 —
<b>Ulrich, Fr. Marie geb. Schäfer durch H. Propst Thomjon . . . . .</b>	
	2 —
<b>Welfer, Pastor in Kasan, durch H. Propst Thomjon . . . . .</b>	
	3 —
<b>Pohle, Frau, durch Fr. Pohle u. H. Behring . . . . .</b>	
	1 —
<b>Pohle, Fr., durch Fr. Pohle u. H. Behring . . . . .</b>	
	1 —
<b>Kaufschbach, Fr. Dr., durch Fr. Pohle u. H. Behring . . . . .</b>	
	3 —
<b>Reineke, Fr. S., durch Fr. Pohle u. H. Behring . . . . .</b>	
	3 —
<b>Reineke, Konstantin . . . . .</b>	
	5 —
<b>Behring, D., Beitrag von 1898, 99, 1900 u. 1901 . . . . .</b>	
	12 —
<b>Bucholz, Dr., durch Fr. Dr. Bucholz, Beitrag 1901 u. 2 . . . . .</b>	
	5 —
<b>Bucholz, Fr. Dr. . . . . .</b>	
	5 —
<b>Müller, Klempner, durch Fr. Dr. Bucholz . . . . .</b>	
	1 —
<b>Kaufschbach, Fr. S., durch Fr. Dr. Bucholz . . . . .</b>	
	1 —
<b>Grasmüd, Fr., durch Fr. Dr. Bucholz . . . . .</b>	
	3 —
<b>Grasmüd, Fr. E., durch Fr. Dr. Bucholz . . . . .</b>	
	2 —
<b>Dhnesorge, Frau, durch Fr. Dr. Bucholz . . . . .</b>	
	5 —
<b>Schellhorn &amp; Co., durch P. R. Keller . . . . .</b>	
	2 50
<b>Knaub, E., durch H. Knaub . . . . .</b>	
	1 —
<b>Lehr, Heinrich, durch H. Knaub . . . . .</b>	
	1 —
<b>Bonwetsch, Dr. . . . .</b>	
	3 —
<b>Bonwetsch, Fr. Dr. . . . .</b>	
	3 —
<b>Kraft, Gebrüder . . . . .</b>	
	10 —
<b>Hermann, Johannes . . . . .</b>	
	1 —
Summa 108 R. 75 R.	
Summa i. Kirchsp.	<u>108 R. 75 R.</u>
<b>Kirchspiel Norka.</b>	
Collecte durch Pastor Stärkel . . . . .	10 —
Bei einer Lehrprobe kl. Gaben . . . . .	13 76
Mitglieder:	
<b>Schlidt, Georg, bei einer Lehr- probe . . . . .</b>	
	1 —
<b>Stärkel, Fr., bei einer Lehrprobe . . . . .</b>	
	1 —
<b>Traudt, F. . . . .</b>	
	1 —
<b>Diez, G., Lehrer, bei einer Lehr- probe . . . . .</b>	
	1 —
<b>Bausly, Heinr. . . . .</b>	
	1 —
<b>Deimer, Alexander . . . . .</b>	
	1 —
<b>Krieger, Joh., Lehrer . . . . .</b>	
	1 —
Summa	1698 39

	R.	R.
Transport	1698	39
Weigel, Philipp . . . . .	1	—
Weigel, Johannes . . . . .	1	—
Ebard, G. Jakob . . . . .	1	—
Stärkel, Fr. Pastorin . . . . .	1	—
Hill, Joh., Lehrer . . . . .	1	—
Eichmann, Rob., Lehrer . . . . .	1	—
Stärkel, Pastor . . . . .	1	—
Eichmann, Fr. . . . .	1	—
Summa	38 R.	76 R.

**Splawucha.**

Bei einer Lehrprobe kl. Gaben 17 38

**Mitglieder:**

Kindsvater, Joh. Georg, bei einer Lehrprobe . . . . .	3	—
Bohl, Oswald . . . . .	1	—
Saf, Johannes . . . . .	1	—
Michael, Joh. . . . .	1	—
Weber, Philipp . . . . .	1	—
Fink, Johannes . . . . .	1	—
Kindsvater, Johannes . . . . .	1	—
Kreiß, Philipp . . . . .	1	—
Kindsvater, Johann Georg . . . . .	2	—
Michael, Philipp, Kirchenvorm. . . . .	1	—
Rusch, Jakob, Schulmeister . . . . .	1	—

Summa 31 R. 38 R.

Summa i. Kirchspiel 70 R. 14 R.

**Kirchspiel Medwedisko-Krestowoi-Bujerat (Frank).****Frank.**

Bei einer Lehrprobe Collecte und kleine Gaben . . . . . 24 16

**Mitglieder:**

Baum, Johannes, bei einer Lehrprobe . . . . .	5	—
Goltmann, bei einer Lehrprobe . . . . .	1	—
Braun, Konrad, bei einer Lehrprobe . . . . .	2	—
Rißler, Kasper, bei einer Lehrprobe . . . . .	1	—
Bastron, Konrad . . . . .	1	—
Hoffmann, Joh. . . . .	1	—
Rißler, Conrad . . . . .	1	—
Baum, Georg . . . . .	1	—
Busch, Jakob . . . . .	1	—
Grasmück, Amalie . . . . .	2	—
Kaiser, Fried. . . . .	1	—
Strasheim, Anna . . . . .	2	—
Bastron, Jakob . . . . .	1	40
Rißler, Friedrich . . . . .	1	—

Summa 1783 33

	R.	R.
Transport	1783	33
Delenberger, Joh. . . . .	5	—
? Georg . . . . .	1	—
Baum, Jakob . . . . .	2	—
Rißler, Georg . . . . .	1	—
? Johannes . . . . .	1	—
Rißler, Jakob . . . . .	1	—
Hack, Conrad . . . . .	1	—
? Adolph . . . . .	1	—
Jungmann, Conrad . . . . .	1	—
Fahrenbruch, Johannes . . . . .	1	—
Bauer, Conrad . . . . .	1	—
Rißler, Kaspar . . . . .	1	—
Suppes, Heinrich . . . . .	1	—
Kuhn, David . . . . .	1	—
Klein, Kath. . . . .	1	50
Wagner, Johannes . . . . .	1	—
R. R. . . . .	1	—
Somelt, Pastor . . . . .	5	—
Fahrenbruch, Johannes . . . . .	1	—
Summa	74 R.	6 R.

**Gretschinnaja-Luga.**

Bei einer Lehrprobe kl. Gaben 23 76

**Mitglieder:**

Weigel, J., bei einer Lehrprobe . . . . .	1	—
Jes, Wendel, bei einer Lehrprobe . . . . .	1	—
Butherius, Joh. Konrad . . . . .	1	—
Linker, Friedrich . . . . .	1	—
Seibel, Jakob . . . . .	1	—
Maar, Jak., Vorsteher . . . . .	1	—
Rachter, Heinr., Schreiber . . . . .	1	—
Hartmann, Konrad . . . . .	1	—
Amend, Joh., Lehrer . . . . .	1	—
Schöpfler, Georg . . . . .	1	—
Kaiser, A., Schulmeister . . . . .	1	—
Beck, Jakob . . . . .	1	—
Schöpfler, Helfrich . . . . .	1	65
Linker, Joh. . . . .	1	—
Jes, Adam . . . . .	1	—
Heberlein, Christian . . . . .	1	—

Summa 40 R. 41 R.

**Bestowatka.**

Bei einer Lehrprobe kl. Gaben 15 70

"Schulkinder". . . . . 2 65

**Mitglieder:**

Benzel, Joh. Peter, bei einer Lehrprobe . . . . .	1	—
Roch, Friedrich, bei einer Lehrprobe . . . . .	1	—
Ranzler, Georg Jakob . . . . .	1	—

Summa 1873 59

	R. R.
Transport 1873 59	
Meinunger, Fried.	1 —
Müsch, Heinrich	1 —
Jordan, Jakob	1 —
Achzig, Fried.	1 —
Schreiner, G. Heinr.	1 —
Stromberger, Wilhelm	1 —
Koch, Adam	1 —
Müsch, Joh. Jakob	1 —
Köhn, Friedrich	1 —
Rupert, Wilhelm	1 —
Meier, Christoph	1 —
Meier, Konrad	1 —
Benzel, Karl	1 —
Thorn, Valentin	1 —
Benzel, Joh.	1 —
Kanzler, Konrad	1 —
Achzig, Heinrich	2 —
Scharbt, Kaspar	2 —
Sell, Jakob	1 —
Baum, Heinrich	3 —
Maul, Karl	2 —
Thaut, Konrad, Schreiber	2 —
Reuser, Heinr. F.	1 —
Kaiser, G., Lehrer	1 25
Stromberger, Friedrich	1 —
Bilch, Jakob	1 —
Bez, Jakob	1 —
Thaut, Adam	1 —
Benzel, F. Georg	1 —
Horst, Friedr.	1 —
Benzel, F. Adam	1 —
Benzel, Georg Friedr.	1 —
Pfenning, F. Peter	1 —
Kruber, F. Jakob	1 —
Kanzler, Jakob	1 —
Summa 62 R. 60 R.	
<b>Lincwo-Osero.</b>	
Bei einer Lehrprobe kl. Gaben	24 20
von den	
"Schulkindern"	14 —
<b>Mitglieder:</b>	
Schwarz, Conrad, bei einer Lehrprobe	3 —
Haller, Nikolaus	3 —
Böhl, Jakob	1 —
Hofmann, Jakob	1 —
Fries, Conrad	1 —
Pichter, Jakob	1 —
Schwarz, Friedr.	1 —
Haun, Heinrich	1 —
Leis, Joh. Georg	1 —
Bafel, Conrad	1 —
Hofmann, Joh.	1 —
Dewald, Heinr.	1 —
Summa 1969 04	

	R. R.
Transport 1969 04	
Streck, Georg	1 —
Heimbuchner, Conrad	1 —
Kroh, Wilhelm	1 —
Jordan, Joh. Jakob	1 —
Leis, Friedrich	1 —
Marker, Conrad	1 —
Schwab, Joh. Georg	3 —
Propp, Philipp	3 —
Müller, G. Jakob	1 10
Müller, Joh. Jakob	1 30
Schwarz, F. Peter	2 —
Uffelmann, Joh. Jakob	1 —
Uffelmann, Joh. Georg	1 —
Schira, Alexander	1 —
Wappler, Joh. Jakob	1 —
Schwarz, Joh. G.	1 —
Schmidt, Feldscheer	2 —
Propp, Georg	1 —
Walz, Georg	1 —
Seilbach, Conrad	1 —
Marker, Heinrich	1 —
Maul, Schulmeister	1 —
Leis, Joh. G.	1 —
Zinn, Conrad	1 —
Reib, Joh. Georg	1 —
Summa 85 R. 60 R.	
Summa i. Kirchspiel 262 R. 67 R.	

**Kirchspiel Talowka.****Talowka.**

Von der Gemeinde 1900/1901	10 62
Collecte 1901/1902	6 25
Aus dem Gotteskasten des „Friedensboten“	16 81
<b>Mitglieder:</b>	
Blum, Pastor	3 —
Summa 36 R. 68 R.	

**Sosnowka.**

Von der Gemeinde 1900/1901	3 —
Collecte 1901/1902	11 80
Summa 14 R. 80 R.	
Summa i. Kirchspiel 51 R. 48 R.	

**Kirchspiel Goloi-Karamysch.**

Pastor David, Jahresbeitrag	11 —
Summa im Kirchspiel	11 R.

**Kirchspiel Ust-Solicha (Messer).****Ust-Solicha.**

Collecte	6 24
Summa 2069 16	

	R. R.
Transport	2069 16
<b>Mitglieder:</b>	
Alltag . . . . .	3 —
Seib, Pastor . . . . .	3 —
Seib, Pastorin . . . . .	3 —
Beder, Fr. . . . .	3 —
Beder, Heinrich . . . . .	1 —
Weibert, H. Jakob . . . . .	1 —
Summa	20 R. 24 R.

<b>Mjutschj.</b>	
Collecte . . . . .	2 —

<b>Popowka.</b>	
Collecte . . . . .	1 90

<b>Mitglieder:</b>	
Müger . . . . .	1 —
Jakob . . . . .	1 —
Jakoby . . . . .	1 —

Summa 4 R. 90 R.  
Summa im Kirchspiel 27 R. 14 R.

### Kirchspiel Ust-Kulalinka.

<b>Ust-Kulalinka.</b>	
Aus der Büchse im Pastorat . . . . .	2 34
Collecte . . . . .	5 —
Durch Verkauf von P. Blum's Predigtbüchern . . . . .	— 90
Von den Brüdern in Buidakow- Buzerak . . . . .	2 50
Durch Martin Heize H. Gaben	1 50

<b>Mitglieder.</b>	
Behning, Pastor . . . . .	3 —
Behning, Pastorin . . . . .	3 —
Afimus, Jakob . . . . .	1 50
Afimus, R. . . . .	1 50
Summa	21 R. 24 R.

<b>Mischnaja-Dobrinka.</b>	
Schmunk, David . . . . .	5 —

<b>Werchnaja-Dobrinka.</b>	
Bertram . . . . .	2 —

<b>Werchnaja-Kulalinka.</b>	
Schiera, G. A. . . . .	1 —

<b>Chutor Milowoi.</b>	
Kleine Gaben . . . . .	1 —
Summa	2120 30

	R. R.
Transport	2120 30
<b>Mitglieder.</b>	
Schneider, G. H. . . . .	2 —
Schneider, J. G. . . . .	1 —
Summa	4 R.

<b>Chutor Wippen.</b>	
Kleine Gaben . . . . .	— 50

<b>Chutor Galka.</b>	
Kleine Gaben . . . . .	— 50

<b>Mitglied:</b>	
Herbel, Heinrich . . . . .	1 —
Summa	1 R. 50 R.

<b>Chutor Schneider.</b>	
Kleine Gaben . . . . .	— 20

<b>Mitglieder:</b>	
Schneider, Heinrich . . . . .	2 —
Reißig, Alexander . . . . .	1 —
Summa	3 R. 20 R.

<b>Chutor Dreispitz.</b>	
Kleine Gaben . . . . .	— 50

<b>Chutor Beljanowka.</b>	
Kleine Gaben . . . . .	— 65

<b>Chutor Knorow.</b>	
Wolf, Konrad . . . . .	1 —
Wolf, Amalie, geb. Batthauer	1 —
Summa	2 Rbl.

<b>Mitglieder:</b>	
Durch Mart. Heinze gesammelt:	
Кншловъ . . . . .	1 —
Herber, Friedrich . . . . .	1 —
Bertram, Andreas . . . . .	1 —
Meier, Peter . . . . .	1 —
Heller, M. . . . .	3 —
Васильевъ, Н. . . . .	1 —
Raifsch, G. E. . . . .	2 —
Rasch, P. . . . .	1 —
Laubgen, A. B. . . . .	1 —
Князевъ . . . . .	1 —
Бодаловъ . . . . .	1 —
Summa	14 R.

Summa i. Kirchsp.: 55 R. 59 R.

<b>Kirchspiel Rosenberg.</b>	
<b>Rosenberg.</b>	
Kollekte von Chutoras . . . . .	15 —
Summa	2160 65



	R. R.
Transport	2160 65
Mitglied:	
Sahn, Pastor	3 —
Summa 18 R.	
<b>Oberdorf.</b>	
Kleine Gaben	5 55
Von der Brüdergemeinde	1 —
Von den Schulkindern	3 30
Mitglieder:	
Karbel, Georg	1 —
Kughaus, Fried.	1 —
Justus, Lehrer	1 —
Martin, Georg A.	1 —
Summa 13 R. 85 R.	
<b>Erlenbach.</b>	
Kleine Gaben	5 —
Mitglieder:	
Nab, Alex., Lehrer	1 —
Maier, David	1 —
Summa 7 Rbl.	
<b>Awilowo.</b>	
Kleine Gaben	1 55
Mitglieder:	
Riffel, Fried., Lehrer	1 —
Summa 2 R. 55 R.	
Summa i. Kirchsp.: 41 R. 40 R.	
<b>Kirchspiel Barizyn.</b>	
Kollekte	11 —
Mitglied:	
Deggeller, Pastor	5
Summa im Kirchspiel: 16 Rbl.	
<b>Kirchspiel Sarepta.</b>	
Kleine Gaben	14 26
Mitglieder:	
Fehrman, Pastor	3 —
Lorek, C.	1 —
Vangenfeld	1 —
N. N.	1 —
B. B. u. C.	3 —
Eggelein, H.	3 —
Bauer, P.	2 —
Bauer, J.	1 —
Stitsch, J. C. Erben	15 —
Karf, W.	1 —
Lorek, A.	1 —
Summa	2249 31

	R. R.
Transport	2249 31
Knobloch, Julius	3 —
Wirén, H., Dr.	3 —
Name unleserlich	1 —
Vöffler, Fr., Lehrer	2 —
Summa 55 R. 26 R.	
Summa i. Kirchsp.: 55 R. 26 R.	
<b>Kirchspiel Lesnoi-Karamysch (Grimm).</b>	
Kollekte aus dem Kirchspiel	81 64
Mitglied:	
Stahf, Pastor	3 —
Summa i. Kirchsp.: 84 R. 64 R.	
<b>Wolff.</b>	
Durch Fr. Alwine Kuhlmann	
kleine Gaben	1 90
Durch Bogd. Andr. Bauer	— 30
Mitglieder:	
Malinowsky, D. D., durch Alwine Kuhlmann	2 —
Богословская, d. Alw. Kuhlmann	2 —
Kuhlmann, Wilhelm	1 —
Kuhlmann, Alwine	—
N. N., durch Bogd. Andr. Bauer	2 —
Aus dem Sammelbüchlein des Herrn J. Kessel:	
Rimprecht	1 —
Hoppe, L.	1 —
Anderßen, M.	1 —
Meßger, C.	1 —
Heinberger, A. B.	2 —
Schumacher, Th. A.	2 —
Müller, Küster	— 50
Hildebrandt, A.	3 —
Kessel, J.	5 —
Summa i. d. Gem.: 26 R. 70 R.	
<b>Kirchspiel Kamyschin.</b>	
<b>Kamyschin.</b>	
Rezius, Peter	1 —
Schneider, David, Taubstumm	1 —
Summa im Kirchspiel: 2 Rbl.	
<b>Kirchspiel Samara.</b>	
Durch H. Lehmann kleine Gaben	1 15
" " " "	— 68
Summa	2373 48

	R. R.
Transport	2373 48
Mitglieder:	
Durch H. Constantin Lehmann gesammelt:	
Megler, Mich. . . . .	1 —
Podinowski, Th. . . . .	2 —
Abraham, F. . . . .	1 —
Peterjon, Mez. . . . .	1 —
Lehmann, E. u. A. . . . .	1 —
Lehmann, E. . . . .	3 —
Lehmann, Frau . . . . .	2 —
Bahr, E. . . . .	1 —
Schmidt, H. . . . .	1 —
Schwieber, P. . . . .	3 —
Nagel, W. . . . .	3 —
Korniloff, A. . . . .	3 —
Schleyer, W. . . . .	1 —
Rausch, K. . . . .	1 —
Keller, P. . . . .	2 —
Böhsch, W. . . . .	1 —
Devrient . . . . .	1 —
Meymalfy . . . . .	1 —
Thal . . . . .	1 —
Ernst, A. . . . .	3 —
Kurmahn . . . . .	1 —
Summa i. Kirchs.:	<u>35 R. 83 K.</u>

#### Balanda.

Durch H. Risch gesammelt von 65 Gebern . . . . .	27 —
Mitglieder:	
Durch H. Risch gesammelt:	
Risch, Ph. . . . .	5 —
Котояровъ, Е. . . . .	1 —
Чугуновъ, Ст. . . . .	1 —
R. R. . . . .	1 —
Лазаревъ . . . . .	1 —
Ганенковъ . . . . .	1 —
Совинъ, Прокофи . . . . .	1 —
Сёлзер, Ph. . . . .	2 —
Кровцовъ . . . . .	1 —
Булдыгинъ, Ф. П. . . . .	1 —
Шѣтинъ . . . . .	1 —
Крюковъ, П. . . . .	1 —
Пр. . . . .	1 —
Исеръ . . . . .	1 —
Макаровъ . . . . .	1 —
Сушк., Н. . . . .	1 —
Шеснеръ . . . . .	1 —
Борилевскій . . . . .	1 —
Шибашк. . . . .	1 —
Дарленъ . . . . .	1 —
Виндманн . . . . .	1 —
Кроли . . . . .	1 —
Sprenger . . . . .	1 —
Савельевъ, Вас. . . . .	1 —
Summa	2463 48

	R. R.
Transport	2463 48
Durch H. Risch gesammelt:	
Бочинъ, Н. И. . . . .	1 —
Ганенковъ, Д. . . . .	1 —
Кулаковъ, Вас. . . . .	2 —
Рыбалкинъ, О. . . . .	1 —
C. ? . . . . .	1 —
Leuz, Gustav . . . . .	2 —
Савельевъ, М. . . . .	1 —
Summa 38 R.	
Summa im Dorfe:	<u>65 R.</u>

#### Kirchspiel Katharinenstadt.

Nachtrag:	
Durch R. Hauenstein und Fr. Emilie Trippel . . . . .	— 50
Mitglieder:	
Henning, Fr. Therese, durch H. Hauenstein . . . . .	10 —
Sabelfeld, Fr. Susanna, dito . . . . .	3 —
Meinhardt, Fr. Marie . . . . .	3 —
R. R. . . . .	2 —
Henning, Fr. Elise . . . . .	1 —
Werner, Fr. Elise . . . . .	1 —
Henning, Fr. Sophie . . . . .	1 —
Henning, Fr. Rosalie . . . . .	1 —
Henning, Fr. Anna . . . . .	1 —
Henning, Fr. Emilie . . . . .	10 —
R. R. . . . .	2 —
Otto, Fr. Amalie . . . . .	2 —
Heine, Fr. Julie . . . . .	1 —
Feidel, Fr. S. R. . . . .	2 —
Sabelfeld, Fr. E. . . . .	1 —
Liebig, Frau Marie . . . . .	2 50
Liebig, Fr. Angelica . . . . .	2 50
Hauenstein, K. . . . .	3 —
Summa des Nachtrags in Ka- tharinenstadt:	<u>49 R. 50 K.</u>

#### Kirchspiel Zagodnaja-Poljana.

Zagodnaja-Poljana.	
Kleine Gaben i. Jahre 1900/1901 . . . . .	— 71
Von den Konfirmanden . . . . .	2 32
Von den Schülern . . . . .	2 19
Aus der Getreidesammlung d. Kirchspiels 1900/1901 . . . . .	31 25
Kleine Gaben i. Jahre 1901/1902 . . . . .	2 08
Von den Schulkindern im Jahre 1901/1902 . . . . .	1 67
Von den Konfirmanden i. Jahre 1901/1902 . . . . .	1 79
Durch Küster Küger H. Gaben 1900/1901 . . . . .	1 57
Durch Küster Küger Kirchen- kollekte 1900/1901 . . . . .	6 65
Summa	2572 21

	R. R.
Transport	2572 21
Durch Kirchenvorsteher Knaak gesammelt 1900/1901 . . . . .	— 85
Durch Kirchenvorsteher Rudy gesammelt 1900/1901 . . . . .	1 —
Durch Kirchenvorst. Rudi kleine Gaben im Jahre 1901/1902	1 60
Kirchencollekte	4 28
Aus der Büchse des Kaufmann Arndt u. von Böcker . . . . .	1 04
Durch H. Nagler kleine Gaben 1900/1901 . . . . .	3 13
1901/1902 . . . . .	3 51
Durch Kaufmann Koch kleine Gaben 1900/1901 . . . . .	1 —
1901/1902 . . . . .	1 25
Aus der Getreidesammlung des Kirchspiels im J. 1901/1902	35 53
Summa 103 R. 42 R.	

Mitglieder:

Schilling, Pastor . . . . .	3 —
Kromm, Küster . . . . .	1 —
Daubert, Elisabeth, geb. Görliß	1 —
Kromm, Küster . . . . .	1 20
Scheuermann, Johannes . . . . .	1 —
Scheuermann, Johannes . . . . .	1 —
Befuß, Joh. Peter . . . . .	1 —
Rudy, Kirchenvorsteher 1900/1	1 —
Rudy, Kirchenvorsteher 1901/2	1 —
Knaak, Kirchenvorsteher	1 —
Arndt, Kaufmann 1900/01 "	1 —
Arndt, Kaufmann 1901/02 . . . . .	1 46
Summa 14 R. 66 R.	

Statowka.

Durch Dic, H. Gaben 1900/1901	2 75
" R. Dic, kleine Gaben 1901/1902 . . . . .	2 70
Summa 5 R. 45 R.	

Mitglieder:

Dic, Küster 1900/1901 . . . . .	1 —
Straub, Obervorsteher, 1900/1901	1 —
Göbel, Philipp 1900/1901 . . . . .	1 —
Dic, Küster 1901/1902 . . . . .	1 —
Summa 4 R.	

Summa i. Kirchspiel 127 R. 53 R.

Kirchspiel Guadenflur.

Mannheim.

Kleine Gaben . . . . .	1 93
------------------------	------

Mitglieder:

Parstrauts, Pastor . . . . .	3 —
------------------------------	-----

Summa 2654 44

	R. R.
Transport	2654 44
Schmidt, P., Verwalter . . . . .	1 —
Luft, Jakob . . . . .	1 —
Diefendorf, H., Verwalter . . . . .	2 —
Summa 8 R. 93 R.	

Guadenflur.

Mitglieder:

Fink, Marie E. . . . .	5 —
Koppel, Schreiber . . . . .	1 —
Veirich, Schulmeister . . . . .	1 —
Kleine Gaben u. Kirchencollekte	3 17
Summa 10 R. 17 R.	

Sichelberg.

Kirchencollekte . . . . .	1 47
---------------------------	------

Mitglieder:

Wesker, Johann . . . . .	1 —
Liebig, Robert . . . . .	3 —
Hartmann, David . . . . .	1 —
Kunz, Eduard . . . . .	1 —
Summa 7 R. 47 R.	

Rosendamm.

Zellercollekte . . . . .	— 65
--------------------------	------

Gutsbesitzer am Karaman.

Kleine Gaben . . . . .	3 92
------------------------	------

Mitglieder:

Keilmann, Gottlieb . . . . .	3 —
Fink, David . . . . .	3 —
Lieder, M. E., Wittwe . . . . .	3 —
Keilmann, Karl . . . . .	1 —
Schander, Heinrich . . . . .	1 —
Keilmann, D., Wittwe . . . . .	1 —
Keilmann, Johann . . . . .	1 —
Fink, Karl . . . . .	1 —
Kunz, Samuel . . . . .	1 —
Kunz, Adam . . . . .	1 —
Fink, Friedrich . . . . .	1 —
Kühl, Heinrich . . . . .	1 —
Kunz, Karl . . . . .	1 —
Kunz, Friedrich . . . . .	1 —
Dann, Gottlieb . . . . .	1 —
Reith, Philipp . . . . .	1 —
Summa 25 R. 92 R.	

Chutor Jabloniza.

Kleine Gaben . . . . .	1 —
------------------------	-----

Mitglieder:

Fink, Gottlieb . . . . .	1 —
Fink, David . . . . .	1 —

Summa 2705 65

	R.	R.
Transport	2705	65
Fink, Samuel . . . . .	1	—
Fink, Gottlieb . . . . .	1	—
Fink, Carolina . . . . .	1	—
Raith, David . . . . .	1	—
Raith, Adam . . . . .	1	—
Filbert, Konstantin . . . . .	1	—
Fink, Johannes . . . . .	1	—
Fink, Karl . . . . .	1	—
Summa 11 R.		
<b>Chutor Sujetin-Myns.</b>		
Kleine Gaben . . . . .	4	35
Mitglieder:		
Triller, Heinrich . . . . .	1	—
Henning, C. B. . . . .	3	—
Geibel, Karl . . . . .	1	—
Rothermel, Johann . . . . .	1	—
Seng, David . . . . .	1	—
Merz, Karl . . . . .	1	—
Dalfer, Daniel . . . . .	1	—
Summa 13 R. 35 R.		
<b>Chutor Basel-Myns.</b>		
Kleine Gaben . . . . .	3	57
Mitglieder:		
Schander, Johann . . . . .	1	—
Kraß, Georg . . . . .	1	—
Kraß, Johann . . . . .	1	—
Schneider, Fried., Schulmeister	1	—
Summa 7 R. 57 R.		
<b>Züricher-Gemeindegut.</b>		
Schulopferbeden durch Dann . . . . .	—	75
Mitglieder:		
Dann, Johann Jakob . . . . .	1	—
Fink, Johann Jakob . . . . .	1	—
Summa 2 R. 75 R.		
<b>Chutor Berntschi.</b>		
Kleine Gaben . . . . .	10	55
Summa i. Kirchspiel 98 R. 36 R.		
Summa 2747 R. 87		

	R.	R.
Transport	2747	87
<b>Aus verschiedenen Gegenden.</b>		
Durch H. Pastor Bertoldy aus dem Gotteskasten des Ev.-Luth. Sonntagsblattes . . . . .	23	25
Durch Baronesse Rosen aus Reval . . . . .	20	—
Wiesinger, Pastor in Heiligen- dorf, Beitrag 1900/1901 u. 1901/1902 . . . . .	10	—
Отъ Самарской Губернской Земской Управы . . . . .	250	—
Zurückzahlung von Tischler Wag- ner . . . . .	30	—
Aus Bugulema T a m p l o n Konstantin Gr. . . . .	3	—
Von Frau Frank für den Weih- nachtsbaum . . . . .	1	—
Summa 337 R. 25 R.		
<b>Verschiedene Einnahmen.</b>		
Aus der Anstaltsbüchse . . . . .	18	95
Für 200 verkaufte Steine (an Hertzje) . . . . .	3	—
Für 1/2 Pud Eisen u. 1400 Steine Erlös von geschenkten Gegen- ständen . . . . .	387	50
Erlös von verkauften Feldsteinen für eine Tafel . . . . .	11	75
Schulgeld von B. Ehrlich . . . . .	100	—
" " B. Pfeifer . . . . .	10	—
" " Schneider . . . . .	20	—
" " Wiegler, für 2 Kinder . . . . .	100	—
Schulgeld für Joh. Martgraf von H. Seifert . . . . .	60	—
Schulgeld von Dav. Kiemer . . . . .	15	—
" " Joh. Delert . . . . .	5	—
" " Joh. Heinz . . . . .	23	—
" " Pfeif . . . . .	100	—
Von Heinrich Becker für Kalf . . . . .	4	—
An Zinsen . . . . .	120	—
Summa 1002 R. 15 R.		
E. Summarum 4087 27		

## Kurze Zusammenfassung aller Einnahmen.

	R.	S.
Von 153 wirklichen Mitgliedern . . . . .	759	50
„ 657 fördernden Mitgliedern . . . . .	718	66
An Collecten und kleinen Gaben . . . . .	720	80
Durch Lehrproben . . . . .	323	27
Verkauf kirchlicher Blankette . . . . .	79	03
Ertrag der Buchhandlung . . . . .	189	20
Erlös v. L.-Verkauf . . . . .	19	—
Aus dem Fibelverlag . . . . .	44	61
Erlös von geschenkten Gegenständen . . . . .	387	50
Von der Samaritanen Gouvernementsversammlung . . . . .	250	—
Durch Verkauf verschiedener Gegenstände . . . . .	42	70
Für den Unterhalt von Pfleglingen . . . . .	433	—
An Zinsen . . . . .	120	—
<b>Summa</b>	<b>4087</b>	<b>27</b>
Rest vom 19. Juni 1901	1680	46
<b>Zusammen</b>	<b>5767</b>	<b>73</b>

## 2. Ausgaben.

Für Lebensmittel . . . . .	571	24
„ Futter für 2 Kühe . . . . .	38	—
„ 2 Kühe . . . . .	50	—
„ Heizung und Beleuchtung . . . . .	203	32
„ Lehr- und Anschauungsmittel . . . . .	61	95
„ Kanzlei und Druckkosten . . . . .	70	85
„ Medicamente . . . . .	3	39
„ Dienftboten . . . . .	74	95
„ Kleidungsstücke . . . . .	38	56
„ Seife . . . . .	16	48
„ Inventar und Reparatur . . . . .	269	82
„ Affekuranz der Gebäude . . . . .	131	17
„ verschiedene Ausgaben . . . . .	154	29
„ die Gage des Lehrers Karachanz . . . . .	950	—
„ Gratifikation für Lehrer Karachanz . . . . .	50	—
„ Gage des 2. Lehrers Wolbedacht . . . . .	400	—
„ Gage der Hausmutter . . . . .	180	—
Noch vorausgibt den Oberstock fertig zu machen, Holz, Stuckaturer und Plotnik . . . . .	209	65
Abgezahlt à conto der auf dem Hause ruhenden Schuld . . . . .	500	—
Zinsen auf diese Schuld (4000 R.) . . . . .	240	—
<b>Summa</b>	<b>4213</b>	<b>67</b>
Rest zum 19. Juni 1902	1554	06
<b>Zusammen</b>	<b>5767</b>	<b>73</b>

### Geschenke an Naturalien, Kleidungsstücken zc.

- Von Fr. Pastorin Septner 2 Kissen, ein Röckchen, 2 Paar Schuhe, 2 Höschen und 2 Blusen.
- Von N. N. 4 Arschin Biz, 5 Arschin Schnur, 2 Brieschen Nadeln, 4 Duß. Knöpfe u. 4 Duß. Haken u. Ösen.
- Durch Herrn Pastor Hahn 4 Taschentücher, 7 Arsch. Biz, 2 Duß. Knöpfe und 1 Brieschen Nadeln.
- Von Fr. Kothermel aus Katharinenstadt 1 Säckchen getrocknete Äpfel.
- Von Frau Ehrentraut in Orlowskoi ein Strang Wolle und ein Weißbrot.
- Von Fr. Storch in Baku 20 Arschin Bombasse, 4 alte Hosen, 2 Hemden und 3 Paar alte Schuhe.
- Durch Pastor Keller 4 Säckchen, 1 Kinderkleid, 1 altes Tuch u. ein Waschluf.
- Von Frau Anna Kothermel in Orlowskoi ein kleiner Pelz, ein Paletot, eine Bluse, 1 Paar Hosen u. ein Röckchen.
- Von N. N. ein Säckchen mit getrockneten Äpfeln.
- Von Fr. Bauer in Orlowskoi 2 Paar Schuhe.
- Von Fr. And. Kothermel 2 Paar Schuhe.
- 26 Paar Strümpfe durch Frau Schulm. Lichtner aus Lugowaja-Grjäsnuha.

## IV. Aufnahmebedingungen.

1. Gesuche um Aufnahme sind an den Schriftführer zu richten.
2. Den Gesuchen sind folgende Zeugnisse beizulegen:
  - a) ein Taufschein oder Parochialschein \*);
  - b) ein ärztliches Zeugnis über den Gesundheitszustand, mit spezieller Angabe, ob angeborene oder später hinzugekommene Taubheit vorliegt;
  - c) ein Revers der Eltern oder Vormünder, bescheinigt vom örtlichen Dorfältesten des Inhalts, daß sie ihre Elternrechte über die Kinder für die Dauer des Aufenthalts in der Anstalt (6—8 Jahre) dem Verwaltungsrate übertragen, das Kind nicht ohne Erlaubnis des Verwaltungsrates aus der Anstalt zurücknehmen und sich verpflichten, eine von ihnen näher anzugebende jährliche Leistung an die Anstalt zu übernehmen;
  - d) eine Angabe über den Vermögenszustand der Eltern vom Pastor oder Vorsteher.
3. Das Aufnahmealter der Kinder soll nicht unter 6 und nicht über 10 Jahre betragen.

\*) Diese Scheine sind nach dem neuen Stempelsteuergesetz von der Markensteuer befreit.

4. Jedes Kind hat mitzubringen: Kleider, Leibwäsche, Pelz und Schuhwerk (keine Bettwäsche).
5. Die Leistung zum Besten der Anstalt in Geld oder Naturalien soll 100 Rbl. jährlich betragen, welche Summe halbjährlich im Voraus zu entrichten ist. Ausnahmen für Arme behält sich der Verwaltungsrat vor.
6. Zu den Sommerferien müssen die Kinder auf Verlangen des Verwaltungsrates abgeholt werden.

---

### Der Verwaltungsrat:

Präsident: Pastor Richard Keller von Baratajewka.

Schriftführer: Pastor Nathanael Septner von Kasanowka.

Kassierer: Nikolaus Rothermel in Orłowski.

Dr. Immanuel Bonwetsch in Ssaratorw.

Pastor Liborius Behning in Ssaratorw.

Alexander Bauer in Orłowski.

Adresse des Präsidenten: Станц. Панинская, Сам. губ.

Adresse des Schriftführers: Станц. Екатериненштатъ,  
Самарской губ.

Adresse des Kassierers: Станц. Екатериненштатъ,  
Самарской губ.